



und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 07371/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)
www.riedlingen.de

80 Jahre Boppele



SZ-Foto: Marion Buck

Anzeige

**Tag der
offenen Tür**

Sonntag, 6. März 2011, 13 – 17 Uhr
(kein Verkauf – keine Beratung)

KWB

KÜCHE
WOHNEN
BAD

Riedlingen · Bad Saulgau

Für den Ersatzbedarf:

KÜCHEN-EINBAUGERÄTE PREISGÜNSTIG VON IHREM FACHMANN

Bauknecht-Kühlschrank
160 l mit
3*-Gefrierfach

nur € **350,-**

Bauknecht-Geschirrspüler
4 Spülprogramme

nur € **450,-**

Bauknecht-Herd-Set
umschaltbar,
Ceranfeld

kpl. nur € **600,-**

KWB

KÜCHE
WOHNEN
BAD

RIEDLINGEN

Gammertinger Straße 25
Telefon 07371 - 2403

BAD SAULGAU

Paradiesstraße 27
Telefon 07581 - 2276

Amts- und Sprechtage der Verwaltung

Rathaus Riedlingen:	07371/183-0
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
Rathaus Daugendorf:	07371/2424
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Grüningen:	07371/7386
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Neufra:	07371/6334
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
Rathaus Pflummern:	07371/8416
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Zell:	07373/1420
Fr. 19.30-21 Uhr	
Rathaus Zwiefaltendorf:	07373/2837
Mi. 17-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

Fundbüro im Rathaus Riedlingen:	Tel. 183-39
Lehrschwimmbecken:	Tel. 8078
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	15.00-18.00 Uhr

Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2
Di. 14.30-19 Uhr, Mi. 14.30-17 Uhr, Do 14.30-18 Uhr, Fr 10-13 Uhr
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17 Sa./So. 14.00-17.00 Uhr

Museum Schöne Stiege, Winterpause
Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist: Winterpause
Führungen möglich unter Voranmeldung, Telefon 07371/909633 (dienstags)

Umweltecke

Müllabfuhrtermine:
a) Riedlingen mit allen Teilorten
Mittwoch, 09. 03. 2011, Mittwoch, 23. 03. 2011
Für 1100 L Container
Freitag, 11. 03. 2011, Freitag, 25. 03. 2011
Papiertonne
Mittwoch, 09. 03. 2011, Mittwoch, 06. 04. 2011
Nächste Grüngutaktionen
Holaktion: 28. und 29. März 2011
Bringaktion: ab 08. 03. 2011 wöchentlich
Dienstag 15-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr
Hof Münst Heudorfer Weg 18 in Neufra
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen
Mittwoch 14.00-18.00 Uhr
Freitag 13.00-18.00 Uhr
Samstag 09.00-13.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr
Wertstoffhof Zwiefaltendorf:
Samstag 09.00-12.00 Uhr
Problemstoffsammelaktion
18. März 2011 Daugendorf um 12.45 bis 13.15 Uhr Parkplatz neben Möbelhaus Bleicher
02. April 2011 Riedlingen um 14-15 Uhr Parkplatz Stadthalle

Telefon-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 19222
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07371/19222
Kreiskrankenhaus Riedlingen	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen

Sonstige

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3
KFZ-Zulassungsbehörde:
Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839
Straßenamt: Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828
Kreissozialamt:
Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax: 07351/52-7627
Finanzamt: Tel. 07371/1870
Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege
Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardtstr. 16
Ambulanter Pflegedienst Riedlingen
Tel. 07371/923943, Gemeindegewest, 0163/4591301
Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V., 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/923170, Fax 923175, Tagespflege
Färberweg 20, Tel. 07371/8394
Deutsches Rotes Kreuz:
Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr
Büro in Biberach Telefon 07351/157024
Katholische Kirchengemeinde St. Georg
Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od.3662

Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlingen; Elisabeth Geiger, Altheim, Tel.: 07371/13409
Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Tel. 07371/2567
Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

Ärzte/Apothekennotdienste

Bereich Riedlingen:
Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. 07351/19292 zu erreichen.
Bereich Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen:
Tel.-Nr. 0180/1929251
Der ärztliche Notfalldienst
beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.
Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.
Der Zahnärztliche Notfalldienst
ist unter der zentralen Telefon-Nummer: 01805/911650 zu erfragen (0,12 Euro/min)
Notdienstplan der Apotheken
Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de zu erfahren
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
Telefon: 0137888-22833

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister H. Petermann
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag nachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.
Erscheinungsweise: wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221
Fax: 07371/937250,
E-Mail: riedlingen_anz@schwaebische-zeitung.de
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.



Öffnungszeiten des Rathauses und der städtischen Kindergärten über die nährischen Tage

Das Rathaus ist am Fasnetsdonnerstag, den 3. März 2011, nachmittags sowie am Fasnetsdienstag, den 8. März 2011, ganztags für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Einsichtnahmen in das Wählerverzeichnis sind am Fasnetsdienstag zwischen 9:00 und 10:00 Uhr möglich.

Die städtischen Kindergärten in Riedlingen (Gammertinger Straße 14, Conrad-Graf-Ring 106), Eichenau, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern und Zwiefaltendorf sind am Rosenmontag, den 7. März 2011 und Fasnetsdienstag, den 8. März 2011, geschlossen.



Verkehrsregelung während der Fasnet

„Raus mit em Gole“ heißt es heute Abend um 18:30 Uhr. Aus diesem Anlass ist die Kirchstraße aus Richtung Zwiefalter Straße bereits ab ca. 18 Uhr für den Verkehr gesperrt. Ab ca. 18:45 Uhr erfolgen für kurze Zeit auch noch die Sperrung der Pfauenstraße aus Richtung Grabenstraße und die Sperrung der Hindenburgstraße stadteinwärts ab der Donaubrücke.

Am Glombigen Donnerstag ist die gesamte Innenstadt ab ca. 9:30 Uhr bis voraussichtlich 18 Uhr für den Verkehr gesperrt. Ab 10 Uhr kann für kurze Zeit von der Zwiefalter Straße nicht mehr zur Kirchstraße zugefahren werden.

Wegen des Kinderumzugs am Fasnetssonntag kommt es in der Innenstadt einschließlich der Hindenburgstraße bis zur Einmündungen der Alten Poststraße zu kurzen Verkehrssperren.

Am Fasnetsdienstag ist die gesamte Innenstadt zwischen Grabenstraße und Donau durchgehend von 8 Uhr bis ca. 20 Uhr für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Die Holzbrücke bleibt jedoch bis 12 Uhr für Fahrzeuge unter 7,5 t Gesamtgewicht befahrbar. Ab 12 Uhr sind zusätzlich die im Umzugsweg liegenden Straßen gesperrt. Dabei handelt es sich um die Gammertinger Straße stadteinwärts ab Kreisverkehrsplatz (Zufahrt bis zur Tiefgarage ist möglich), die Weilerstraße, Weilervorstadt, der Weibermarkt, die Lange Straße, den Marktplatz, die Pfauenstraße, die Grabenstraße im Streckenabschnitt zwischen Pfauenstraße und Kirchstraße, die Kirchstraße im Streckenabschnitt zwischen Grabenstraße und Zwiefalter Straße, die Zwiefalter Straße stadteinwärts ab dem Zwiefalter Tor, die Haldenstraße und die Hindenburgstraße im Streckenabschnitt zwischen Einmündung Donaustraße und Einmündung Kastanienallee sowie die Alte Unlinger Straße zwischen Hindenburgstraße und Zufahrt zum Parkplatz bei der Stadthalle. An alle Anlieger des Umzugsweges ergeht die dringende Bitte, Fahrzeuge außerhalb des Veranstaltungsbereichs abzustellen. Während des Umzuges kann die Donau nur noch über die Nordtangente gequert werden. Nach dem Umzug bleibt die innerstädtische Sperrung bis gegen 20 Uhr aufrecht erhalten. Weiter geht an alle Geschäfts- und Wohnungsinhaber im Bereich des Marktplatzes die Bitte, zum Fasnetsverbrennen ab 19 Uhr die elektrische Beleuchtung auszuschalten.

Änderungen beim Omnibuslinienverkehr

Am Glombigen Donnerstag werden ab 10 Uhr die Haltestellen AOK, Stadthalle bei der ehemaligen Post und Marktplatz beim Rathaus nicht bedient.

Am Fasnetsdienstag entfallen sämtliche Kurse des Stadtverkehrs. Im Rahmen des übrigen Linienverkehrs besteht zeitlich unbeschränkt in alle Richtungen Zusteigemöglichkeit zu den Bussen am ZOB Bahnhof und an der Bushaltestelle Kreisgymnasium. In und aus Richtung Zwiefalten wird zusätzlich noch

Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,
Fleischwaren sowie Erzeugnisse
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger

die Haltestelle am Kreiskrankenhaus bedient. Die Bushaltestellen Nr. 1 bis 3 in der Kirch- und Grabenstraße sind lediglich in der Zeit von 13 Uhr bis ca. 16 Uhr nicht benutzbar.



Einführung der gesplitteten Abwassergebühr / Rückgabe der Erhebungsbögen spätestens zum 07.03.2011

Vor gut 2 Wochen erhielten die Grundstückseigentümer Unterlagen zur Erfassung und Berechnung der versiegelten Flächen sowie für eventuell notwendige Änderungen einen Antwortbogen zur Rückgabe an die Stadtverwaltung Riedlingen bzw. an die jeweilige Ortsverwaltung. Sollte Ihnen kein Erhebungsbogen zugegangen sein, bitten wir um kurze Rückmeldung bei der Service-Hotline des betreuenden Fachbüros (Tel.: 07371/183-65). Dieses wird Ihnen dann umgehend ein entsprechendes Exemplar zusenden.

Was ist nun zu veranlassen?

Auf dem „Erfassungs- und Beteiligungsbogen“ sind die „mutmaßlich“ angeschlossenen befestigten Dach- und Hofflächen des jeweiligen Grundstücks dargestellt sowie die sich daraus ergebende gebührenpflichtige Fläche.

Sofern diese Darstellung und Berechnung mit den tatsächlichen Gegebenheiten auf dem Grundstück übereinstimmen brauchen Sie nichts weiter zu veranlassen. Wir werden dann bei der Gebührenberechnung auf diese Flächenwerte zurückgreifen und entsprechend mit dem Gebührensatz veranlagern. Sollten Sie jedoch feststellen, dass bei den dargestellten Flächen zu viel (oder auch zu wenig) Flächen als angeschlossene Flächen erfasst wurden oder der Versiegelungsgrad für die befestigten Flächen zu hoch oder zu niedrig berücksichtigt wurde, dann bitten wir Sie den Antwortbogen mit den entsprechenden Korrekturen an die Stadtverwaltung bzw. an die jeweilige Ortsverwaltung zurückzugeben. Dabei ist es sehr hilfreich, wenn Sie die notwendigen Änderungen in die Zeichnung auf der Seite 2 handschriftlich skizzieren und diese dem Antwortbogen beifügen. Die Rückgabe bzw. Rücksendung sollte baldmöglichst erfolgen, spätestens jedoch bis zum 07.03.2011, damit die weiteren Schritte für die Veranlagung der Niederschlagswassergebühr veranlasst werden können.

Wie Sie dem beigefügten Faltblatt und dem Antwortbogen (Seite 4) entnehmen konnten, gibt es für den Betrieb von Zisternen und Versickerungsanlagen unter gewissen Voraussetzungen eine Flächenermäßigung. Um auch hier eine korrekte Berechnung durchführen zu können sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Beantworten Sie hierzu die Fragen auf der Rückseite des Antwortbogens (Seite 4) und skizzieren Sie handschriftlich auf der Zeichnung (Seite 2) die Lage der betreffenden Anlage (Zisterne, Teich, Versickerungsmulde) und welche Dach-/Hofflächen an diese Anlage angeschlossen sind.

Auch in diesen Fällen sollte uns der Antwortbogen baldmöglichst zugehen, spätestens jedoch bis zum **07.03.2011**.

An wann kann ich mich bei Fragen wenden?

Für kurze und einfache Verständnisfragen haben wir im Internet (www.azv-riedlingen.gesplittete-abwasser-gebuehr.de) entsprechende Informationen bereitgestellt. Ferner können Sie sich für telefonische Rückfragen an die vom Fachbüro betreute Bürgerhotline (Tel.: 07371/183-65) wenden. Diese ist seit 11.02.2011 von Mo.-Fr. in der Zeit von 8:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 17:00 Uhr besetzt.



Kindergärten in der Stadt Riedlingen

Anmeldung für die Kindergärten in der Stadt Riedlingen und die „Verlässliche Grundschule“ im Kindergarten Storchennest.

In den Kindergärten der Stadt Riedlingen, einschließlich der Ortschaften, und in den Kirchlichen Kindergärten Riedlingens, werden zu Beginn des Schuljahres 2011 / 2012 wieder Plätze frei.

Um entsprechend planen zu können, sollten alle Kinder, die im Laufe des Kindergartenjahres 2011/ 2012 das 3. Lebensjahr vollenden und einen Kindergartenplatz belegen wollen, angemeldet werden.

In fast allen Kindergärten können Kinder ab zwei Jahren aufgenommen werden. Auch diese Kinder sollten jetzt angemeldet werden, wenn sie im Laufe des Kindergartenjahres aufgenommen werden sollen. .

Bei der Platzvergabe können die bis zum 30. April 2011 in den Kindergärten angemeldeten Kinder berücksichtigt werden.

Für die im Städt. Kindergarten Storchennest angebotene Betreuung von Schulkindern im Rahmen „Verlässliche Grundschule“ sollten die Anmeldungen ebenfalls jetzt vorgenommen werden.

Bitte vereinbaren Sie für die Anmeldung einen Termin im Kindergarten Ihrer Wahl. Dort können Sie auch die verschiedenen Öffnungszeiten der Kindergärten erfahren.

Ev. Kindergarten mit Kinderkrippe, Goldbronnenstr.52, Tel. 3649;

Kath. Kindergarten St. Maria, Alte Unlinger Str. 31, Tel. 7433;

Städt. Kindergarten Eichenau, Eichertweg 16, Tel. 966199;

Städt. Kindergarten Storchennest Riedlingen, Gammertinger Straße 14, Tel. 8177;

Städt. Kindergarten Regenbogen Riedlingen, Conrad- Graf-Ring 106, Tel. 923218;

Städt. Kindergarten Sonnenschein, Daugendorf, Haldenrain 3, Tel. 965152;

Städt. Kindergarten Grüningen, Parkstraße. 13, Tel. 8839;

Städt. Kindergarten Neufra, Singlestraße. 25, Tel. 5660;

Städt. Kindergarten Pflummern, Zur Kirche 8, Tel. 3867;

Städt. Kindergarten Zwiefaltendorf, Reutestr.8, Tel. 07373 / 1614.

Stadtbücherei in den Ferien geöffnet

Während der Faschingsferien ist die Stadtbücherei zu den üblichen Zeiten geöffnet. Einzige Ausnahme ist der Faschingsdienstag, an dem die Tür zu bleibt. Dafür gibt es am Freitag, 11. März um 15.30 Uhr im Refektorium des Kapuzinerklosters eine Märchenvorstellung. Frau Maigler-Beiter (Figurentheater Märchenwind) spielt den „Froschkönig“ aus der Sammlung der Brüder Grimm.

Rechtzeitig zu den Ferien wurden auch einige Neuerscheinungen fertig für die Ausleihe. Von Marcus Pfister gibt es ein neues Bilderbuch, und diejenigen, die im Dezember im Kindertheater die Geschichte von Noel miterlebt haben, können sie jetzt im Buch nachvollziehen. Für Zeitdetektive-Fans gibt es zwei neue Bände, auch einige weitere vom magischen Baumhaus wurden angeschafft. Wer die Hörbücher von Ella von Timo Parvela schätzt, kann sich über die dritte Folge freuen. Für Jugendliche gibt es die Fortsetzung von Panem, den ersten Band von Cassia & Ky und etliche andere interessante und spannende Titel. Darunter auch eine Biografie von einem jungen Mann, der mit 18 Jahren ins Gefängnis kam: „Mein Leben - mit 18 mein Sturz“. Die Erwachsenen können neue Romane von Chevalier,

Dempff, Kawakami, Schine, Veloso, Haran, Lennox und weiteren Autoren gleich mitnehmen oder ggf. vorbestellen. Unter den Sachbüchern sind die „Bekanntnisse“ von Nelson Mandela und der Titel „Burnout - wenn die Maske zerbricht“ von Manfred Nelting zu finden. Natürlich ist die Aufzählung nur eine Auswahl. Die vollständigen Listen der neuerworbenen Titel liegen in der Stadtbücherei aus. Für den Fall, dass etwas vermisst wird, liegt das „Wunschbuch“ gleich daneben.

Stadtbücherei Riedlingen Kapuzinerweg 2 Tel. 07371-8094

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.30 - 19.00 Uhr

Mittwoch 14.30 - 17.00 Uhr

Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 13.00 Uhr

Faschingsdienstag geschlossen!!

Ferienbetreuung im Kindergarten „Storchennest“ in Riedlingen

Der städtische Kindergarten bietet auch in diesem Jahr wieder im Kindergarten „Storchennest“ während den Sommerferien, im Zeitraum vom 22. August 2011 - 02. September 2011, eine Ferienbetreuung für Kindergarten- und Grundschulkinder bis zur 2. Klasse an.

Je nach Anmeldezahlen ist vorgesehen, eine Gruppe aus größeren und eine Gruppe aus kleineren Kindern zu bilden, die gemeinsam in den Ferien etwas unternehmen und Spaß haben sollen. Angedacht ist ein abwechslungsreiches Programm mit kleineren Ausflügen in die Natur, Spiele, usw. Die Betreuung wird von Fachkräften durchgeführt.

Dieses Angebot gilt für Familien aus Riedlingen und den Stadtteilen sowie für Kinder, deren Eltern in Riedlingen oder den Teilorten arbeiten. Kinder, die an diesem Programm teilnehmen wollen, müssen einen Kindergarten bzw. die 1. und 2. Klasse der Grundschule besuchen. Kinder die das 3. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können nur betreut werden, wenn sie bereits einen Kindergarten besuchen. Anmeldungen sind ab sofort bei den Kindergärten bis spätestens **31. Mai 2011** möglich. Die Anmeldeformulare sind in den Kindergärten erhältlich und im Internet abrufbar, außerdem ist das Anmeldeformular in diesem Mitteilungsblatt mit abgedruckt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Kinder, damit das Programm entsprechend stattfinden kann. Die Kosten der Ferienbetreuung belaufen sich auf 25,00 Euro / Woche für die Ganztagsbetreuung und 17,50 Euro für die Halbtagsbetreuung. Zusätzlich ist bei Bedarf für das Mittagessen ein Unkostenbeitrag in Höhe von 3,10 Euro zu entrichten. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Anmeldeformular s. S. 5

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen vom 21. Februar 2011

Die Stadträte Blank, Schneider, Schmid und Weiß erschienen während den Beratungen zu TOP 2, Stadträtin Liebhart während TOP 1. Weiter anwesend waren zu TOP 1 Herr Stefan Hörmann, zu TOP 2 Herr Architekt Klingler vom Architekturbüro Schirmer und Partner. Wegen einer weiteren Sitzungsverpflichtung von ihm in einer Nachbargemeinde wurde die Reihenfolge der Tagesordnung geändert.

TOP 1 Wahl eines Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin für den Stadtteil Zwiefaltendorf

Der Gemeinderat hatte am 27. September 2010 im Einvernehmen mit dem Bürgermeister und dem Ortschaftsrat Zwiefaltendorf dem Antrag von Frau Ortsvorsteherin Bärbel Goldgräbe auf Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zum 31.10.2010 zugestimmt. Nach § 71 der Gemeindeordnung (GemO) werden der Ortsvorsteher und ein oder mehrere Stellvertreter vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrats aus dem Kreis der zum Ortschaftsrat wählbaren Bürger, die Stellvertreter aus der Mitte des Ortschaftsrats gewählt. Der Ortsvorsteher ist zum Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen. Seine Amtszeit endet mit der der Ortschaftsräte. Wahlbewerber sind stimmberechtigt, eine Befangenheit nach § 18 GemO liegt nicht vor. Zur Wahl für das Amt des Ortsvorstehers stellte sich nach intensiven Bemühungen des Ortschaftsrates und des stellvertretenden Ortsvorstehers Rudi Schien Herr Stefan Hörmann zur Verfügung. Der Ortschaftsrat Zwiefaltendorf wählte in der öffentlichen Sitzung am 11. Februar 2011 in einem geheimen Wahlgang den Vorschlag für

die Nachfolge von Frau Goldgräbe. Herr Hörmann, der sich sowohl im Ortschaftsrat als auch im Gemeinderat kurz vorstellte, wurde vom Ortschaftsrat Zwiefaltendorf einstimmig vorgeschlagen. Herr Rudolf Schien und Herrn Michael Gobs bleiben die Stellvertreter in der bisherigen Reihenfolge. Der Gemeinderat fasste einstimmig den von der Verwaltung auf dieser Grundlage vorgeschlagenen Beschluss:

Der Gemeinderat wählt Herrn Stefan Hörmann als Ortsvorsteher von Zwiefaltendorf.

TOP 2: Turnhalle Realschule: Kostensituation und Ausführung 2. BA im Bereich der Cafeteria

Bauzeitenplan und Umsetzung der Maßnahme / aktueller Baustand: Mit den Bauarbeiten wurde nach den Pfingstferien 2010 begonnen. Die Fertigstellung und der Widerbetrieb der Halle sollten zum 1. Mai 2011 möglich sein. Dies wird eingehalten. Von der Verwaltung wurde für die auf 14. Mai 2011 geplante Schulfeierlichkeit eine Zusage gegeben. Während der Bauphase wurde auf Wunsch der Schule die Cafeteria als vorübergehender „Turnraum“ genutzt und frei gehalten. In ihr und den anschließenden Nebenräumen (Küche und Toilettenanlagen) wurden noch keine Umbaumaßnahmen vorgenommen. Gründe sind die derzeitige Nutzung für den Schulsport und die Beschlusslage des Gemeinderats. Er besagt, dass Bauarbeiten in der Cafeteria erst dann erfolgen, wenn sichergestellt ist, dass der genehmigte Kostenrahmen von 2.430.000,- nicht überschritten wird. Deshalb kann die Cafeteria erst nach der Wiedereröffnung der Turnhalle saniert werden. Dadurch wird der Sportbetrieb nicht in Mitleidenschaft gezogen. Die Halle und die notwendigen Nebenräume funktionieren unabhängig voneinander. Die Sanierung der Cafeteria könnte zum Schuljahresbeginn am 12. September 2011 abgeschlossen sein.

Aktueller Kostenstand / Kostenfortschreibung: (Euro) Als Gesamtkosten sind vom Gemeinderat 2.430.000,- genehmigt und der Finanzierung zu Grunde gelegt. Aus der Fachförderung sind 511.500,- bewilligt. Aus dem Ausgleichstock sind 500.000,- im Programm 2011 beantragt. Die restlichen Kosten sind durch die Stadt zu tragen. Die Vergabe der Gewerke wurde mit der Einschränkung vorgenommen, dass die Arbeiten an der Cafeteria erst dann freigegeben werden, wenn sich bei der Halle abzeichnet, dass der Kostenrahmen eingehalten werden kann. Dies wurde jetzt durch das Architekturbüro und die Fachplaner gründlich überprüft. Es zeichnet sich folgende Kostensituation ab (sämtliche Beträge gerundet): Kostenrahmen 2.430.000,-, Kostenanteil Turnhalle (Hochrechnung Stand 10.02.2011) 2.247.000,-, Kostenanteil Cafeteria (Hochrechnung Stand 10.02.2011) 224.000,-; Kostenhochrechnung Endstand (Gesamtmaßnahme) 2.471.000,-; Voraussichtliche Kostenüberschreitung 41.000,-.

Von diesen Mehrkosten können durch den Verzicht auf die Betonsanierungsarbeiten an der Außenfassade ca. 30.000,- aufgefangen werden. Der geplante Innenausbau und die Gebäudetechnik könnten dennoch in der Cafeteria wie ursprünglich geplant ausgeführt werden. Im Haushaltsplan sind einschließlich der Ansätze im diesjährigen Plan 2.465.000,- finanziert. Die Verwaltung wird in enger Zusammenarbeit mit den Architekten, Fachplanern und der Schule sämtliche Einsparpotentiale ausnutzen, um den Haushaltsansatz nicht zu überschreiten. Bei diesem Punkt wurde eine umfangreiche Diskussion geführt, da ein Teil des Gemeinderats in Anbetracht der unsicheren Haushaltslage und der übrigen Aufgaben auf die Durchführung verzichten wollte. Ein Stadtrat stellte den Antrag, den Beschluss wie folgt zu formulieren:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.**
- 2. Die Umbau und Modernisierungsarbeiten im Bereich der Cafeteria werden derzeit nicht durchgeführt.**

Der Gemeinderat lehnte den Antrag bei 9 Zustimmungen, 17 Gegenstimmen und 1 Enthaltung ab.

Ein Stadtrat stellte den Antrag, den Beschluss wie folgt zu formulieren:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.**
- 2. Die Umbaumaßnahmen im Bereich der Cafeteria werden durchgeführt, dabei ist auf Maßnahmen wie die Erneuerung der Theke und Außenanlagen zu verzichten.**
- 3. Die Betonsanierungsarbeiten werden nicht zurückgestellt. Es soll versucht werden, die Arbeiten innerhalb des Kostenrahmens von 2.430.000 Euro durchzuführen.**

Der Gemeinderat lehnte den Antrag bei 13 Gegenstimmen, 13 Zustimmungen und 1 Enthaltung ab.

Der Gemeinderat fasste dann bei 12 Zustimmungen, 10 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen den von der Verwaltung mit Sitzungsinformation eingebrachten Beschluss:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.**
- 2. Die Umbaumaßnahmen im Bereich der Cafeteria werden wie ursprünglich geplant beauftragt und ausgeführt. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme wird auf den 12.09.2011 festgelegt. Der vorgegebene Gesamtkostenrahmen in Höhe von 2.430.000,- Euro ist zwingend einzuhalten.**
- 3. Der Gemeinderat stimmt der Verschiebung der Betonsanierungsarbeiten auf einen späteren Zeitpunkt zu. Dadurch können sich bisher abzeichnende Mehrkosten in Höhe von ca. 41.000,- Euro mit einem Anteil von ca. 30.000,- Euro auf ca. 11.000,- Euro reduziert werden.**

TOP 3: Mischzinssatz 2010 für kostenrechnende Einrichtungen sowie Eigenkapitalverzinsung bei Sonderrechnungen

Zur Berechnung der kalkulatorischen Kosten bei den kostenrechnenden Einrichtungen ist es notwendig, dass durch den Gemeinderat ein Zinssatz zur Verzinsung des Anlagekapitals festgelegt wird. Dazu wurden von der Verwaltung umfangreiche Berechnungen vorgelegt. Der Gemeinderat fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

- 1. Der Mischzinssatz für 2010 zur Errechnung der kalkulatorischen Verzinsung bei den kostenrechnenden Einrichtungen wird entsprechend der 10-jährigen Berechnung auf 3,40 % festgesetzt.**
- 2. Der Zinssatz für 2010 zur Anlagekapitalverzinsung und Aktivierung der Bauzinsen bei den Sonderrechnungen (Hospitalpflege, Aktivierung der Bauzinsen bei Wasser und Abwasser) wird auf 3,40 % festgesetzt.**
- 3. Der Zinssatz 2010 zur Ermittlung der gebührens-fähigen Zinsobergrenze bei Fremdzinsen (in Anlehnung an § 14 III KAG) der Eigenbetriebe Wasserwerk und Abwasserwerk wird entsprechend der 20-jährigen Berechnung für Eigenkapitalzinsen auf 4,75 % festgesetzt.**

TOP 4: Aufhebung der 30-Minuten-Parkregelung in der Kirchstraße

Mit Beginn des Schuljahres 2006/2007 im Herbst 2006 bezog die Grundschule das Gebäude Grabenstraße 2. Gegenüber der Außenstelle des Landratsamts wurden Kurzzeitparkplätze eingerichtet, um den Eltern, die ihr Grundschulkind mit dem Auto zur Schule bringen, die Möglichkeit zu eröffnen, im unmittelbaren Umfeld der Schule kurzzeitig zu halten oder zu parken. Auf ihnen darf montags bis freitags jeweils zwischen 7.30 Uhr und 13 Uhr nur 30 Minuten geparkt werden. Gleichzeitig ist die Benutzung der Parkscheibe vorgeschrieben. Seit Mitte 2007 erstreckt sich die innerstädtische Halteverbotszone (Parken nur in gekennzeichneten Flächen, Höchstdauer 90 Minuten und Parkscheibenbenutzung werktags von 8 Uhr bis 19 Uhr) auch auf den Krankenhausweg im Streckenabschnitt zwischen der Grabenstraße und der Adolf-Gröber-Straße. Seit der Einbindung in die Halteverbotszone sind hier also zudem nachmittags ab 13 Uhr die für gesamte Innenstadt geltenden Regelungen zu beachten. Dies führt bei den Fahrzeuglenkern immer wieder zu Irritationen, was einen enormen Beratungs- und Konfliktlösungsaufwand beim Ordnungsamt (Vollzugsbeamtinnen und Bußgeldstelle) verursacht. Schließlich sind dies die einzigen Parkplätze innerhalb der städtischen Halteverbotszone, bei denen zeitweise eine andere Höchstparksdauer gilt. Das Landratsamt bat schon seit 2008 mehrfach darum, eine einheitliche und leicht überschaubare Parkregelung zu finden. Vielen Besuchern der Außenstelle genügen 30 Minuten nicht, um dort Termine wahrzunehmen oder bspw. ein Auto an- oder abzumelden. Es gab hierzu im Januar 2011 folgende Stellungnahme ab: „nach Rücksprache mit dem Straßenamt Riedlingen kann die Regelung ersatzlos aufgehoben werden. Der zuständige Mitarbeiter sieht die Situation jeden Tag und er beobachtet, dass die Parkplätze von den ursprünglich angelachten Eltern, die die Kinder von der Schule abholen, nicht angenommen werden. Andererseits ist die kurze Parkzeit von 30 Minuten für die Besucher der Außenstelle des Landratsamtes sehr knapp bemessen. Dies wird von unseren Besuchern wohl auch häufig beklagt.“

Bei einer Aufhebung dieser Regelung würde der Bereich unter die Regelung der gesamten Innenstadt von Riedlingen mit einer zul. Parkdauer von 90 Minuten fallen, was eine angemessene Zeitdauer auch für unsere Besucher wäre. Wenn jemand keine 90 Minuten in unserer Außenstelle verweilt, verlässt er den Parkplatz entsprechend früher, was der Regelung ja auch nicht schädlich und völlig stressfrei ist. Die Verkehrschaue schließt sich der Beurteilung an und empfiehlt, die Regelung aufzuheben und die Entwicklung abzuwarten. Bei Bedarf kann ja eine entsprechende andere Regelung jederzeit eingeführt werden.“ Hierbei wäre sicherlich eine Höchstparksdauer auf allen Parkplätzen mit 90 Minuten als Lösung das Offensichtlichste. Die Sinnhaftigkeit der 30-Minuten Parkregelung ist wie bereits angeklungen aber auch durch das Verhalten mancher Grundschullehrern in Frage gestellt. Die Mehrzahl der Eltern macht nicht von der Möglichkeit Gebrauch, das Auto auf den Kurzzeitparkplätzen abzustellen und das Kind zum Schulhof zu begleiten. Vielmehr wird wild im Krankenhausweg oder auf den Bushaltestellen in der Grabenstraße geparkt. (auf angeschlossene Bilder wird verwiesen). Die Schule hat bereits mehrfach versucht, per Rundschreiben auf die Parkplätze hinzuweisen, was jedoch nur einen geringen Erfolg zeigte. Herr Rektor Langlois wurde um eine Stellungnahme gebeten. Er unterstützt eine Änderung. Der Gemeinderat fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Die 30-Minuten-Regelung im Krankenhausweg wird aufgehoben und die Parkplätze werden in die geltende Halteverbotszonenregelung mit einbezogen.
2. Die Verwaltung hat so schnell als möglich die Beschilderung anzupassen.

TOP 5: Allgemeine Finanzprüfung der Stadt Riedlingen einschließlich der Eigenbetriebe durch die GPA Baden Württemberg für die Rechnungsjahre 2002 - 2005 - Schlussbericht

Vom Landratsamt Biberach ging der Stadt Riedlingen folgender Erlass - Wiedergabe des wesentlichen Inhalts - zu:

„... Ihre Verwaltung hat zum Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt vom 03.04.2008 mit Schreiben vom 30.09.2010 Stellung genommen. Im Einvernehmen mit der Gemeindeprüfungsanstalt wird abschließend folgendes festgestellt: Die im Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt aufgeführten Feststellungen haben sich durch die Stellungnahme ihrer Verwaltung aufgeklärt oder sind danach erledigt oder können aufgrund der Zusagen als erledigt gelten. Zum Abschluss der überörtlichen Prüfung (Allgemeine Finanzprüfung der Stadt 2002 - 2005 einschließlich Eigenbetriebe Abwasserwerk und Wasserwerk 2002 - 2005) wird von der Rechtsaufsichtsbehörde nach § 114 Abs. 5 Satz 2 GemO die Bestätigung erteilt, dass die Feststellungen im Prüfungsbericht der GPA erledigt sind. Auf die Verpflichtung zur Unterrichtung des Gemeinderats über diesen Abschluss der Prüfung wird zur Beachtung hingewiesen (§ 43 Abs. 5 Satz 1 GemO, unter Hinweis auf die außer Kraft getretene und künftig noch zur Anwendung empfohlene VwV GemO, Nr. 1 zu § 114 - kamm. Ein Nachweis hierüber (Beschlussauszug) ist dem Landratsamt noch vorzulegen. Der Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt, je eine Fertigung der Stellungnahmen der Verwaltung und diese Bestätigung sind in der Registratur zu verwahren.“ Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt vom Abschlussbericht des Landratsamtes Biberach über den Abschluss der allgemeinen Finanzprüfung der Stadt Riedlingen einschließlich der Eigenbetriebe durch die Gemeindeprüfungsanstalt für die Jahre 2002 - 2005 Kenntnis.
2. Einwendungen ergeben sich keine.

TOP 6: Abbruch der 5 Garagen und des Holzschuppens auf Flst. Nr. 82/6 und Ersatz durch den Anbau von 3 Garagen am Geb. Nr. 5, Brühlstraße auf Teilflächen der Flst. Nr. 82/5 und 82/6

Eigentum: Die Flst. Nr. 82/6 (Teil des Ortsweges Wasserstapfe) und 82/4 (Brühlweg) befinden sich im Eigentum der Stadt Riedlingen. Sie ermöglichte der Hospitalpflege auf ihnen fünf Reihengaragen zu errichten. Das Flst. Nr. 82/5 befindet sich im Eigentum der Hospitalpflege. Es handelt sich dabei um eine massive Doppelgarage und eine Reihengarage mit 3 Zei-

len, die in Holzbauweise mit Eternitverkleidung ausgeführt sind. Eine Abmarkung dieser Garagen ist nicht sinnvoll, da sie sich ausschließlich auf die bebaute Fläche beziehen müsste.

Veranlassung: Im Zuge der am 20.12.2007 planfestgestellten Hochwasser-schutzmaßnahmen sind im Bereich der im Eigentum der Hospitalpflege befindlichen Garagenanlage bauliche Schutzmaßnahmen vorgesehen. Es handelt sich dabei um eine Schutzmauer (Ortbetonsockel mit Sperrputz) auf ca. 15 m Länge, die an den wasserseitig gelegenen Seitenwänden der drei Reihengaragen Lfd. Nr. 1, 2, 3 (sh. Anlage Lageplanausschnitt) erstellt werden müssen. An der weiteren daran anschließenden Doppelgarage (Lfd. Nr. 4 und 5) ist wasserseitig lediglich die Aufbringung eines Sperrputzes erforderlich, da es sich um eine Doppelgarage in Massivbauweise handelt. Die Baukosten (ohne Ingenieurleistungen) für die Schutzmauer an den drei Reihengaragen belaufen sich auf ca. 11.000 EUR. Das Regierungspräsidium Tübingen, regte an, dass die Stadt die drei Reihengaragen abbricht und durch drei Fertigteilgaragen ersetzt. Damit wäre die jetzt geplante Schutzmauer hin-fällig, da mit der Erstellung der drei Fertigteilgaragen gleichzeitig der erforderliche Hochwasserschutz bewerkstelligt werden könnte.

Vorgeschlagene Maßnahme: Die Garagenanlage im Brühlweg ist komplett im Eigentum der Hospitalpflege. Sowohl die massive Doppelgarage als auch die drei Reihengaragen wurden durch die Pächter der Grundfläche errichtet. Nach einem Gespräch der Verwaltung mit allen Pächtern haben drei Pächter ihr Interesse an einer weiteren Bereitstellung von Garagen bekundet. Bei einem Abriss der in einem ohnehin mangelhaften baulichen Zustand befindlichen drei Reihengaragen einschl. der massiven Doppelgarage und bei ersatzweise Neuerstellung von drei Fertigteilgaragen entstehen für die Stadt Abbruch- und Baukosten (ohne Ingenieurleistungen) in Höhe von ca. 45.000 EUR. Das Regierungspräsidium hat sich bereit erklärt, den Kostenanteil für die entfallende Schutzmauer in Höhe von ca. 11.000 EUR im Zusammenhang mit dem Vorteilsausgleich mit der Stadt zu verrechnen. An diesen 11.000 EUR ist die Stadt entsprechend der mit dem Land abgeschlossenen Vereinbarung mit 30 % = ca. 3.300 EUR beteiligt. Somit würden effektiv 6.700 EUR mit dem Vorteilsausgleich verrechnet. Die durch den Abbruch der Garagen entstehende Lücke kann durch Ergänzung des Hochwasser-Schlauchsystems auf ca. 15 m Länge geschlossen werden. Die Beschaffung des Schlauchsystems verursacht Kosten in Höhe von ca. 7.000 EUR brutto (15 m Doppelement = 80 cm). Damit wären diese Beschaffungskosten im Hinblick auf die Einnahme beim o. g. Vorteilsausgleich kostenneutral. Die bestehenden Pachtverhältnisse wurden zum 11.11.2011 gekündigt. Den interessierten drei Pächtern würde angeboten, die neuen Garagen um 30 EUR/Monat anzumieten. Die Verwaltung ist sich sicher, dass um diesen Preis Garagen in dieser Lage vermietet werden können. Der Preis für die Doppelgarage würde ebenfalls entsprechend angehoben.

Die Verwaltung hatte als Beschlussvorschlag eingebracht:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Regierungspräsidium Tübingen als Bauherr der Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau eine schriftliche Vereinbarung dahingehend abzuschließen, dass die entfallenden Baukosten für die Schutzmaßnahmen an der Garagenanlage im Brühlweg (Flst. Nr. 82/6) in Höhe von 11.000 EUR mit den Kosten der Stadt für den Vorteilsausgleich verrechnet werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt mit den Pächtern dahingehend zu verhandeln, dass die Umsetzung der Maßnahme zeitnah erfolgen kann (Auflösung bzw. Unterbrechung des Pachtverhältnisses) und dass diesen Pächtern anschließend die neuen Garagen zu einem Preis von 30 _ je Monat zur Pacht angeboten wird.
3. Dem Abbruch der drei Reihengaragen und der massiven Doppelgarage sowie der ersatzweisen Erstellung von drei Fertigteilgaragen wird unter Vorbehalt der unter Ziffer 1 und 2 genannten Vereinbarung zugestimmt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Abbruch- und Bauge-such zu erstellen und die Maßnahme zu gegebener Zeit beschränkt auszuschreiben. Die Verwaltung wird des Weiteren ermächtigt, die Vergabe für die Abbrucharbeiten und für die Erstellung der drei Fertigteilgaragen auf der

Grundlage des beschränkten Ausschreibungsergebnisses durchzuführen.

5. Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 45.000 EUR abzüglich des Vorteilsausgleiches zugunsten der Stadt sind entsprechend zu finanzieren.“

In der Aussprache zeigte es sich rasch, dass er keinen Mehrheit finden würde, weil wohl keinen kostendeckende Mieten erreichbar sind. Teilweise wurden der ersatzlose Abriss und der Hinweis der Pächter auf die Tiefgarage gefordert. Die Verwaltung zog deshalb ihren Beschlussvorschlag zurück.

Der Gemeinderat fasste dann bei 3 Enthaltungen und 24 Zustimmungen den in der Sitzung formulierten Beschluss:

Die Hochwasserschutzmaßnahme ist im dortigen Bereich so durchzuführen, wie es im Planfeststellungsbeschluss festgelegt ist.

Anmerkung: Damit bleiben die Garagen stehen.

TOP 7: Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.01.2011

TOP 1: Personalangelegenheiten

a) Wahl eines Nachfolgers/einer Nachfolgerin für die Technikerstelle im Tiefbauamt

b) Wahl eines Nachfolgers/einer Nachfolgerin für die Stelle des Leiters des Tiefbauamts

Der Beschluss lautete:

a) Der Gemeinderat beschließt, die Stelle des Technikers als Hochbau-, bzw. Tiefbautechniker erneut auszuschreiben. Das Bewerberprofil soll dadurch deutlich erweitert werden und es soll auch die Möglichkeit zur Bewerbung durch Maurermeister, ... gegeben sein.

Die Verwaltung erhält den Auftrag, mit dem Bewerber XX zu verhandeln, ob er auch bereit wäre, auf die Technikerstelle zu kommen. Nur wenn das Gespräch negativ verläuft, ist die Stelle erneut auszuschreiben.

b) Herr Peter Dorn ist auf Grund des Ergebnisses der vorherigen Wahl für die Stelle des Leiters / der Leiterin des Tiefbauamts gewählt.

TOP 2: Information über das Gespräch der Stadtverwaltung und des XX mit dem RP Tübingen wegen einer Förderung des Erwerbs des Gebäudes XX, Flst. Nr. XX

Der Gemeinderat fasste den Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Er trägt die von Bürgermeister Petermann dem XX gemachten grundsätzlichen Zusagen mit.

TOP 3: Bekanntgaben der Verwaltung

a) Umsetzung des Bebauungsplans

Der Gemeinderat fasste den Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zustimmend zur Kenntnis genommen und hinsichtlich des Vorgehens gegenüber der XX und der Eigentümergemeinschaft XX mitgetragen.

TOP 4: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Keine Beschlüsse

TOP 8: Bekanntgaben der Verwaltung

a) Programmentcheidung ELR 2011

Bürgermeister Petermann gab bekannt, dass die Programmentcheidung zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2011 mit Schreiben des Ministeriums Ländlicher Raum vom 15.02.2011 bei der Stadtverwaltung eingegangen ist. Die Stadt Riedlingen habe am 20.09.2010 für den Teilort Grüningen einen privat nicht-gewerblichen Antrag, für den Teilort Zell einen privat nicht-gewerblichen Antrag sowie für den Teilort Daugendorf einen privat nicht-gewerblichen Antrag gestellt. Für sie seien insgesamt 60.000 _ beantragt worden. Am 02.11.2010 habe die Stadt Riedlingen ihren Antrag aufgrund der Sonderlinie Breitbandinfrastruktur Ländlicher Raum um die Breitbandverkabelung im Teilort Daugendorf erweitert. Das Ministerium habe in seinem Schreiben ausgeführt, das Antragsvolumen habe das verfügbare Haushaltsvolumen um ein Mehrfaches überschritten. Somit seien die drei privat nicht-gewerblichen Anträge leider abgelehnt worden. Für den Antrag auf Breitbandverkabelung im Teilort Daugendorf sei bislang noch keine Entscheidung ergangen.

TOP 9: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

a) Müll entlang den Straßen

Ein Stadtrat merkte an, das entlang der Riedlinger Straßen immer häufiger Müll, insbesondere mit der Mc-Donald's Auf-

schrift, vorzufinden sei. Dies seien eine Sauerei und eine Verschandelung der Landschaft. Der Müll gehöre in den Mülleimer. Er forderte, die Leute diesbezüglich darauf hinzuweisen. Bürgermeister Petermann versprach, im Mitteilungsblatt einen entsprechenden Hinweis zu veröffentlichen und mit den Verantwortlichen von Mc-Donald's zu sprechen. Ein Stadtrat sagte dazu, bei der Eröffnung sei ausgeführt worden, das Personal von Mc-Donald's werde angewiesen, den Müll im Stadtgebiet zu beseitigen.

b) Rodung der Bäume am Tuchplatz

Ein Stadtrat fragte, was nach Durchführung der Hochwasserschutzmaßnahmen am Tuchplatz getan werde und ob dort wieder Bäume hinkommen sollen. Bürgermeister Petermann sagte, dort sehe es momentan nicht schön. Ein Eigentümer sei zu einem Gespräch eingeladen worden, um am Brey'schen Kanal eventuell doch eine Verbesserung zu erreichen. Über das Ergebnis werde er berichten.

c) Ersatz für die gefällte Pappeln an der B 311 zwischen der Nordtangente und der Industriestraße

Ein Stadtrat erkundigte sich nach dem Stand der Dinge bezüglich einer bereit vor einigen Monaten erfolgten Nachfrage über den Ersatz für die gefällten Pappeln auf dem städtischen Grundstücksstreifen entlang der B 311. Bürgermeister Petermann äußerte sich dazu, dass mit den Anliegern verhandelt werde und Platanen im Gespräch seien. Ein entsprechender Bericht werde dann folgen.

d) Biberproblematik

Ein Stadtrat sprach die momentan immer schwieriger werdende Situation bezüglich des Bibers an den Bächen an. An machen Stellen stau sich das Wasser stark. Bürgermeister Petermann sprach hier von Ungereimtheiten seitens des Naturschutzes. Bei dem am Dienstag stattfindenden Gespräch mit dem Naturschutz bezüglich des Naturschutzgebietes Donauwiesen I, werde das Thema Biber mit angesprochen, auch was evtl. entstehende Konflikte mit der Verkehrssicherungspflicht angeht. An verschiedenen Stellen reichten Biberbauten bis unter die Wege. Eine Reduktion des Biberbestandes sei an bestimmten Stellen ganz eindeutig erforderlich. Hier müsste die Rechtslage verändert werden. Ein Stadtrat merkte an, dass viele größere Bäume vom Biber schon angefressen wurden. Ein Stadtrat forderte eine Erhöhung des Dammes im Bereich der Aach. Daraufhin erklärte ein Stadtrat, dass dort bereits eine Erhöhung gemacht wurde, diese jedoch von einem Landwirt wieder eingeebnet wurde.

e) Ampelanlage Ziegelhüttenstraße

Ein Stadtrat merkte an, die Ampelanlage an Einmündung der Ziegelhüttenstraße in die B 312 funktionier nicht richtig. Bürgermeister Petermann bestätigte, der Betrieb erfolge noch nicht reibungslos. Dies sei dem Landratsamt der Zuständigkeit halber mitgeteilt worden.

f) Stadthalle

Ein Stadtrat forderte einen neuen Anstrich an der Giebelseite der Stadthalle.

g) Aktuelle Problem mit Jugendlichen im Stadtgebiet

Ein Stadtrat berichtete von diversen Störungen und Belästigungen durch Jugendliche in der Nacht vom Freitag, den 18. auf Samstag, den 19. Februar 2011 auf dem Gelände der Realschule, des Gymnasiums und in der Innenstadt. Er wäre dankbar, wenn die Verwaltung diesbezüglich mit dem Streetworker reden würde. Diese sollte sich darum kümmern. Bürgermeister Petermann sprach von einer leidigen Entwicklung und erklärte, dies sei momentan ein großes Problem. Die Polizei habe einen umfangreichen Einsatz durchführen müssen, um die Störungen und Sachbeschädigungen zu beenden. Von 10 der Störer seien die Personalien festgestellt worden. Man werde alle Möglichkeiten in Form von Strafanzeigen, Platzverweisen und Schadensersatz hier ausschöpfen. Auch der Streetworker werde eingeschaltet.

h) Boden in der Realschulturnhalle

Ein Stadtrat fragte bezüglich der Anbringung von Hülsen im Hallenboden der Sporthalle. Stadtbaumeister Suck entgegnete daraufhin, mit dem Architekten Herrn Klingler gesprochen zu haben. Die Kosten seien noch nicht ermittelt.

i) Treppe im Zuge eines Fußweges im Wohngebiet Eichenau

Ein Stadtrat merkte an, dass eine Treppe in der Eichenau gesperrt sei. Er fragte nach dem Grund. Tiefbauingenieur Rohm sagte, ihm sei davon noch nichts bekannt. Bürgermeister Petermann versprach dem nachzugehen.

Organisationen und Sonstiges

Forstrevier Riedlingen

Reisteilverkauf am Montag, 14. März 2011 um 19.30 Uhr im Gasthaus Adler in Grüningen

aus dem Hospitalwald Möhringen
aus dem Gemeindewald Unlingen

Auskünfte erhalten Sie bei Revierleiterin B. Jochum, Tel. 07371/965766

Die Reisschläge sind mit gelben Bändern gekennzeichnet. Übersichtskarten sind im Internet www.biberach.de abgelegt und können am Forsthaus „Im Dorn 5“ in Pflummern abgeholt werden.

DAV lässt Touren lebendig werden!

In unserem Jahresrückblick möchten wir das vergangene Bergjahr Revue passieren lassen. Zu einem unterhaltsamen Abend laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Die Veranstaltung wird am Freitag, 25.02.2011 um 20.00 Uhr im Hotel Baier stattfinden.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

DAV Jahreshauptversammlung

Am Montag, 14. März 2011 findet die ordentliche Jahreshauptversammlung des DAV Sektion Mengen mit der Ortsgruppe Riedlingen statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Hotel Baier in Mengen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Haushaltsplan 2011 - Genehmigung
5. Wahlen
6. Anträge und Wünsche

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde der Sektion recht herzlich ein.

Jahrgang 1936

Jahrgänger mit Partnern und Freunden treffen sich am Rosenmontag um 19.00 Uhr im „Hirsch“ zum Rosenmontagsball.

Am 23. März findet eine Wanderung nach Daugendorf statt. Mitfahrgelegenheit besteht.

Treffpunkt ist an der Stadthalle um 14.30 Uhr.

Am 25. Mai findet der Jahresausflug statt, schriftliche Einladung folgt.

Um rege Teilnahme an den Veranstaltungen wird gebeten.

Anträge auf Kinder-Rehabilitation sind 2010 zurückgegangen

Rentenversicherung hilft auch kranken Kindern und Jugendlichen

(DRV BW). „Wir wollen, dass möglichst alle jungen Leute ins Berufsleben starten können. Die Weichen dafür werden im Schulalter, aber auch schon davor gestellt. Bereits dort setzt deshalb unsere Rehabilitation (Reha) gezielt an.“ Das sagte Hubert Seiter, Geschäftsführer der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, bei einem Treffen mit den Spitzenverbänden der Kinder- und Jugendärzte sowie der Kinder- und Jugendpsychiater und Reha-Fachkliniken.

Die gesetzliche Rentenversicherung in Baden-Württemberg bewilligte im vergangenen Jahr 3.204 Kindern und Jugendlichen eine stationäre Rehabilitation. Die durchschnittlich vier- bis sechswöchigen Reha-Maßnahmen kosteten die Rentenversicherung rund 16 Millionen Euro. „Das ist eine gute Investition in die Schul- und Ausbildungs- sowie die künftige Erwerbsfähigkeit“, ist sich Seiter sicher.

Wann eine Kinder- oder Jugend-Reha?

Für einen Reha-Antrag benötigt die DRV einen ärztlichen Befundbericht. Der kommt von den behandelnden Kinder- und Jugendärzten, die sich mit den Eltern abstimmen. Die Diagnosen sind vielfältig: Atemwegserkrankungen (wie Asthma), psychosomatische Erkrankungen (wie ADHS, Schulschwierigkeiten, Störung des Sozialverhaltens), Übergewicht (Adipositas) oder Hauterkrankungen (wie Neurodermitis). Für die Reha von Kindern und Jugendlichen gibt es spezialisierte Kliniken, die zielgruppenorientierte medizinisch-therapeutische Hilfen anbieten. Bei jüngeren Kindern kann die Mutter oder der Vater dabei sein. „Bei schwerwiegenden Erkrankungen, beispielsweise bei Krebs oder Mukoviszidose, haben wir in Baden-Württemberg durchgesetzt, dass die Familie in die Reha einbezogen wird“, freut sich Seiter.

Rentenversicherung kooperiert eng mit Ärzten, Psychologen und Therapeuten

Bei dem Treffen wurde diskutiert, wann eine stationäre Reha für Kinder und Jugendliche sinnvoll ist. Die Kinderpsychiaterinnen Dr. Claudia Puk (Crailsheim) und Dr. Katharina Schöntal (Tübingen) halten eine Reha dann für notwendig, wenn zu gesundheitlichen Problemen noch Schwierigkeiten im Alltag, in der Schule oder in der Familie kommen. Es sei deshalb eine enge Kooperation zwischen Psychologen, Psychiatern sowie Kinder- und Jugendärzten notwendig und sinnvoll, so die Kinderärzte Dr. Klaus Rodens aus Langenau bei Ulm und Dr. Rudolf von Butler aus Stuttgart. Das bestätigten die Reha-Klinik-Chefärzte Dr. Thomas Spindler und Dr. Dirk Dammann aus Wangen. In der Klinik stellen die Ärzte einen Therapieplan nach intensiven Eingangsuntersuchungen in Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen, ihren Eltern und den einweisenden Ärzten zusammen. Die spezialisierten Reha-Kliniken sind für die entsprechenden Therapien bestens gerüstet - Sport- und Freizeitanlagen inklusive. Die Reha endet mit einem ausführlichen Abschlussgespräch sowie umfassenden Informationen für den Arzt zu Hause. Besser in der Schulzeit

Aus Angst davor, dass ihre Kinder in der Schule etwas verpassen, wollen viele Eltern eine Kinder- und Jugend-Reha meist nur in den Schulferien terminieren. Diese Angst ist unberechtigt: Die Reha-Kliniken sind darauf eingerichtet, dass die Kinder und Jugendlichen schulisch nicht ins Hintertreffen geraten. Therapeuten befürworten im Gegenteil eine Reha gerade während der Schulzeit: „Viele der Kinder und Jugendlichen haben Schulprobleme, die in der Reha in Abstimmung mit der Heimatschule angegangen werden können“, so Dr. Claudia Puk.

Weitere Informationen

Anträge für eine Rehabilitation für Kinder und Jugendliche gibt es in den Regionalzentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg oder auch im Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > Formulare und Publikationen > Formulare > Rehabilitation > „Formularpaket Leistungen zur medizinischen Rehabilitation für nichtversicherte Angehörige“

Mehr Informationen zur Kinder-Reha enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Rehabilitation für Kinder“. Diese kann telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de und persönlich bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Regionalzentrum in Ulm, Wichernstr. 10, 89073 Ulm. Voranmeldungen unter Tel.: 0731/920410 verkürzen die Wartezeit.

Musicalfahrt des LandFrauenverbandes

Biberach - Sigmaringen

Am 22. März 2011 fährt der Landfrauenverband zum Musical „Ich war noch niemals in New York“

Eine moderne Story mit den unvergesslichen Songs von Udo Jürgens macht das Musical zu einem faszinierenden Erlebnis.

Preis pro Person PK 2 inkl. Bus 110,00 Euro - Nichtmitglieder 115,00 Euro

Abfahrtsorte: 15:00 Uhr Riedlingen, Stadthalle
15:15 Uhr Uttenweiler, Bushaltestelle
15:35 Uhr Biberach, Jordanbad
15:50 Uhr Laupheim, Parkplatz Neuer Friedhof

Anmeldung und Info bis zum 02.03.2011 bei Elfriede Elser, Telefon 07374 - 91200 oder Sonja Lichtenberger, Telefon 07571 - 7309 22

BILDUNGS- UND WISSENSZENTRUM AULENDORF

- Viehhaltung, Grünlandwirtschaft, Wild, Fischerei - Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft LVVG

**12. Aulendorfer Klautag
am 10. März 2011 von 09:30 - 16:00 Uhr**

Im Rahmen der Fachtagung stehen die Vorträge und Demonstrationen zu Sanierungskonzepten für Laufflächen, die Eindämmung und Behandlung von Mortellaro'scher Krankheit, Klauenfäule und weiterer Klauenerkrankungen im Mittelpunkt. Umrahmt wird das Fachprogramm von einer vielseitigen Ausstellung von Produktneuheiten rund um die Klauengesundheit durch namhafte Anbieter.

Die Kosten für Verpflegung und Lehrgangsunterlagen betragen 25,00 Euro.

Telefonische- / Online-Anmeldung bis spätestens 04.03.2011 erforderlich unter: Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg, Atzenberger Weg 99,

88326 Aulendorf, Telefon 07525 / 942-300, Telefax 07525 / 942-333, E-Mail: poststelle@lazbw.bwl.de Internet: www.lazbw-kurs.de

9. Palliativ- und Hospiztag im Landkreis Biberach

Mit dem Thema: „Sterben im Hospiz: Leben bis zuletzt“ beschäftigt sich der 9. Palliativ- und Hospiztag am Samstag, 5. März, von 9 bis 13 Uhr in der Kreisklinik Biberach.

Nach der Eröffnung des stationären Hospizes Haus Maria gibt es nun auch in Biberach ein Zuhause für schwerkranke, sterbende Menschen, die in ihrer bisher vertrauten Umgebung aus verschiedenen Gründen nicht mehr betreut werden können. Die aktuelle Situation und die Entwicklungen im Hospiz Haus Maria stehen ebenso auf dem Programm wie die Ganzheitlichkeit der Betreuung und Begleitung in der Pflege und Medizin. Die Leistungen im Ehrenamt und die Unterstützung durch Angehörige werden in verschiedenen Beiträgen vorgestellt. Eine Podiumsdiskussion mit allen Referenten bildet den Abschluss des Tages.

Zu dieser Veranstaltung sind Mitarbeiter aus der ambulanten und stationären Pflege, aus Sozial- und Beratungsdiensten, ehren- und hauptamtlichen Hospizdiensten, Ärzte, Seelsorger, Psychologen und Interessierte eingeladen.

Nähere Informationen:

www.kliniken-bc.de - Informationen und Veranstaltungen für

Interessierte - oder www.caritas-biberach.de

Anmeldungen jederzeit an:

Kliniken Landkreis Biberach GmbH, Tel. 07351/ 55-3058 und norbert.riederer@kliniken-bc.de

Veranstalter: Kliniken Landkreis Biberach GmbH; Caritas Biberach; Förderverein Hospiz Landkreis Biberach e.V.

messe-aktiv50plus:

Fit und gesund bis ins hohe Alter

Im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, findet am Freitag, 18. März von 10:00 bis 17:00 Uhr die elfte Messe „aktiv50plus“ für interessierte Bürger und ihre Angehörigen statt (ohne Verkauf). Zahlreiche Aussteller bieten Anregungen für ein selbständiges und mobiles Leben auch mit zunehmendem Alter. Daneben werden praktische Alltagshilfen vorgeführt oder können getestet werden, wie z. B. Computer und Internet, Hörgeräte mit Zubehör und Sehhilfen, Videolupe, Fernseh-Lesegeräte, Gehhilfen, Hausnotruf, Elektrofahrrad oder Essen auf Rädern. Gesunde Säfte zum Probieren, eine kostenlose Tasse Kaffee und Zopfbrötchen sowie ein Gesundheitsquiz tragen zur besonderen Messeatmosphäre bei, in der man gerne Kontakte knüpft, z. B. auch zu Selbsthilfegruppen wie der Aktion Multiple Sklerose Erkrankter (Amsel), der Parkinson Gruppe, dem Blauen Kreuz oder den Krankenhaus-Lotsen. Zusätzlich gibt es bei der Messe vom Netzwerk Ehrenamt und „Bürger für Bürger“ wichtige Informationen zum Ehrenamt, die Wohnberatung gibt wertvolle Tipps über barrierefreien (Um-)Bau von Bad, Wohnung oder Haus ohne Komfortverlust und pflegende Angehörige finden Unterstützung bei ehrenamtlichen „Pflegebegleitern“, mit denen sie ihre Sorgen teilen können.

Zur Unterstützung der körperlichen Aktivität bis ins hohe Alter können bei der Messe Trampoline für ein wetterunabhängiges Training zuhause oder ein Milon-Gerätetraining für Ausdauer, Kraft und Stoffwechsel getestet werden. Auf Wunsch werden z. B. auch das Idealgewicht, der Blutzucker und Blutdruck bestimmt. Informationen zum Ticket63plus für Bus- und Bahnfahrten im DING-Netz, zur finanziellen Pflegevorsorge und zusätzlichen Absicherung neben der Rente sowie zur Vorsorge-Vollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung, zu Pflegediensten, Tages-/Nacht- und Kurzzeitpflege runden die Messe ab.

An den Ständen der Mediothek/Bibliothek des Landkreises und der Stadtbücherei kann ausgiebig in Büchern rund ums Alter geschmökert werden. Ein Rettungswagen des Deutschen Roten Kreuzes kann vor dem Landratsamt an diesem Tag besichtigt werden. Programm der Messe:

10:00 Uhr Eröffnung mit Grußworten der Vertreter des Landkreises und der Stadt
10:30 Uhr Patientenverfügung - Was kommt auf die Angehörigen zu?
11:15 Uhr Hospiz: Würdig leben bis zuletzt
12:00 Uhr Mittagspause
13:00 Uhr Leben mit einem künstlichen Gelenk - Muss ich meine Sport- und Freizeitaktivitäten aufgeben?
13:45 Uhr Muskeln - Motoren des Lebens...Weshalb gesundheitsorientiertes Training im Alter wichtig ist
14:30 Uhr Bergwandern in Südtirol: Natur und Gemeinschaft erleben!
15:15 Uhr Beckenbruch nach Sturz - Was nun?
16:00 Uhr Patientenverfügung - Was kommt auf die Angehörigen zu?

Die Vorträge finden im Raum Nr. 6 im Erdgeschoss des Landratsamtes statt. Wegen begrenzter Platzzahl sollte dort rechtzeitig eine Karte geholt werden.

Weitere Informationen: Caritas - Wohberatungsstelle, Kollpingstraße 43, Ursula Fietze, Tel.: 07351/5005-123 oder Diakonie - Hilfen im Alter, Wielandstraße 24, Karl-Heinrich Gils, Tel.: 07351/1502-50; www.messe-aktiv50plus.de

Frauen aller Konfessionen laden ein!

Freitag, 4. März 2011 um 19.00 Uhr
Ökumenische Feier des
Weltgebetstag
im Johannes-Zwick-Haus

Wie viele Brote habt ihr?

Der Ökumenische Weltgebetstag wurde diesmal von Frauen aus Chile vorbereitet, an ihren Sorgen und Hoffnungen, Liedern und Freude an der Schönheit ihres 4200 km langen Landes, das sich über viele Klimazonen erstreckt, geben sie Anteil und fragen nach den Quellen und Ressourcen, aus denen ihr Leben seine Kraft nimmt.

Wie viele Brote habt ihr?“ Nach dem Erdbeben Anfang 2010 gewinnt die Frage, die Jesus seinen Jüngerinnen und Jüngern stellt in diesem Land aktuelle Bedeutung. Angesichts der schlimmen Schäden und der sowieso schon großen ungleichen Einkommensverteilung braucht es jetzt mehr denn je das solidarische Teilen.

Glaubensseminar in der Fastenzeit

Leben aus der Kraft der Sakramente

Namhafte Theologen unserer Zeit sagen, dass die Krise der Kirche zutiefst eine Gotteskrise und Glaubenskrise sei und moderne Menschen kaum oder nur sehr schwer einen Zugang zur Botschaft der Kirche und ihren Sakramenten finden.

Das Glaubensseminar des Geistlichen Zentrums Kloster Heiligkreuztal in Kooperation mit dem Geistlichen Zentrum Busen will versuchen zu den Sakramenten der Kirche einen neuen oder tieferen Zugang zu ermöglichen.

Jeweils dienstags von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr.

Durch Impulse, Gespräche, Bildbetrachtungen, Gebet und Anregungen für die

Woche können die Teilnehmer in der Fastenzeit zu einem vertieften Verständnis der Sakramente finden und sich auf geistliche Weise auf Ostern vorbereiten.

Die Abende im Einzelnen

Dienstag 15. März 2011

„Der Blick auf den Geber offenbart den wahren Wert eines Geschenkes“- Jesus Christus ist Ursprung und Urgestalt der Sakramente.

Dienstag 22. März 2011

„Das beste Programm nützt nichts, wenn es keine User findet und die größte Begabung verkümmert, wenn sie nicht gefördert und eingefordert wird“ - das Sakrament der Taufe.

Dienstag 29. März 2011

„Vom Segen der Sonntagspflicht in einer gnadenlosen Gesellschaft“- das Sakrament der Eucharistie.

Dienstag 5. April 2011

„Die Buße ist ein köstlich Ding“ - das Sakrament der Buße und der Krankensalbung.

Dienstag 12. April 2011

„Die Geschichte von den faulen Äpfeln oder das Drama von der nicht erkannten Blutvergiftung im Leib Christi“- vom Segen der Sakramente und der Kraft der Stellvertretung.

Leitung

Pfr. Peter Schmid, Sr. Petra Maria Brugger

Veranstaltungsort Geistliches Zentrum

Kloster Heiligkreuztal

Teilnahmegebühr pro Abend 5,00 Euro

Anmeldeschluss 8. März 2011

Anmeldung an

Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal

Am Münster 10, 88499 Altheim

Telefon 07371/184776 Fax 07371/9663368 email info@gz-hkt.de

Einladung zum „Tag der offenen Tür“ beim Bildungszentrum in Riedlingen am 12. März 2011 von 10 bis 15 Uhr

Alle Interessierte sind eingeladen sich über die Fremdsprachenschule, das Berufskolleg, Weiterbildungsmöglichkeiten wie z. BSP.: Fernlehrgänge und sozialwissenschaftliche Gymnasium, zu informieren. Schüler/innen verwöhnen Sie mit einem Büffet.

Berufliches Gymnasium, Fachrichtung Sozialwissenschaft - Drei Jahre Vollzeitunterricht am SG führen zum Abitur, der allgemeinen Hochschulreife. Aufnahmevoraussetzung ist der Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss mit einem Durchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch bzw. die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums. Andere junge Erwachsene, die schon eine Ausbildung abgeschlossen haben und einen Mittleren-Reife-Abschluss vorweisen können, haben so eine gute Möglichkeit die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Wenn sie sich darüber hinaus, für Pädagogik und Psychologie interessieren oder einen Beruf im sozialen Bereich im Blick haben, können sie schon jetzt den Grundstein legen. Aber auch jedes andere Studium an einer Hochschule steht den Absolventen/innen des SG's offen.

Im Gegensatz zu staatlichen Gymnasien werden die Schüler/innen nicht nur nach Notendurchschnitt aufgenommen, sondern aufgrund von persönlicher Bewerbung und Gespräch. Start: 12. September 2011

Praktische/r Betriebswirt/in (KA), FERNLEHRGANG, Praktische/r Betriebswirt/in (KA) ist ein berufs begleitender Fernlehrgang für angehende Führungskräfte.

Das Konzept des Fernlehrganges setzt auf eine Mischung aus Lernphasen nach eigener Zeiteinteilung zu Hause und dem persönlichen Austausch mit Dozenten und Kurskollegen. In 18 Monaten werden 12 Studienbriefe durchgearbeitet. Sie vermitteln Kenntnisse in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechnungs- und Personalwesen, Unternehmensführung, Wirtschaftsrecht und Betriebliche Steuern

Diese sind in Lerntext, Aufgaben- und Lösungsteil gegliedert, so dass ein gut strukturiertes selbständiges Lernen möglich ist. Ergänzend sind die 15 Präsenzunterrichte in Riedlingen, die während des Lehrganges einmal monatlich (samstags von 09:00 bis 16:00 Uhr) stattfinden.. Der Lehrgang setzt - anders als viele ähnliche Fortbildungen - keine kaufmännischen Vorkenntnisse voraus. Das eröffnet Perspektiven für viele Berufsgruppen und durch den Erfahrungsaustausch aus den verschiedenen Berufen wird viel Praxiswissen vermittelt. Die Vorteile eines Fernlehrganges liegen auf der Hand: Beruf, Familie und Weiterbildung lassen sich beim Fernstudium inhaltlich und zeitlich vereinbaren. In vielen Fällen übernimmt der Arbeitgeber die Kosten oder gibt wenigstens einen Zuschuss. Der 1. Präsenzunterricht ist am 19. März 2011. Sonderprospekt mit Zeitplan senden wir Ihnen gerne zu. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Termin oder besuchen Sie uns an unserem Tag der offenen Tür am 12. März 2011 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Englisch-Aufbau-Kurs und Konversationskurs , 10 x Mi von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 9. März 2011

Französisch-Intensiv-Konversationskurs , 10 x Do. von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, ab 10. März 2011

Spanisch-Intensiv-Grundkurs , 10 x Do. von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, ab 10. März 2011

Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 5 , 10 x Do. von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, ab 10. März 2011

Deutsch-Intensiv-Grammatik und Rechtschreibtraining, 10 x Mo von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 14. März 2011

Englisch für den Urlaub - English for Tourists , 3 x Fr. von

16:00 Uhr bis 18:15 Uhr, ab 11. März 2011

Soziale Kompetenz für sich selbst, Die Zielsetzung des Kurses ist, sich selbst zu entdecken, Wege aufzeigen, wie ich mich finde, bewusst werden, wer bin ich, 6 x Fr. von 18:00 bis 19:30 Uhr, ab:18. März 2011

Powerpoint wirkungsvolle Präsentation mit dem PC , 3 x Sa. von 09:00 bis 12:45 Uhr, ab 19. März 2011

PC-Führerschein (MS Windows XP, Word 2003, Internet), 12 x Fr. von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, ab 1. April 2011

4
Telefontaining Französisch , 1 x Sa. von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr, ab 2. April 2011

Praxisorientierte Buchführung , 4 x Mi von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 4. Mai 2011

Buchführungs-Grundkurs , 3 x Mi von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 6. April 2011

Rhetorik-Grundkurs , 5 x Mo. von 18:30 Uhr bis 21:30Uhr, ab 11.April 2011

Französisch-Intensiv-Grundkurs , 10 x Di von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 12. April 2011

Selbstsicheres Auftreten kann man lernen- Ferienkurs für Schüler ab 11 Jahren
Inhalt. Körpersprache, Schlagfertigkeit, Wie setzt ich mich durch, Wie treffe ich den richtigen Ton, Übungen, 3 Nachmittage, Di. bis Do. von 14:00 bis 15:30 Uhr, von 26. bis 28. April 2011

Informationen und Anmeldung beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen
Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20, e-Mail: sekretariat.rd@kolping-bildungswerk.de

Vereine



Stadtmusik Riedlingen

Die Stadtkapelle hat viele Auftritte während der Fasnet

Mit „Raus mit em Gole“ und der Mohrenwäsche startet die Stadtkapelle am heutigen Mittwoch in die Riedlinger Fasnet 2011. Am Donnerstag beteiligt sie sich morgens bei der Schülerbefreiung, dem Narrenbaumstellen und nachmittags bei der Stroßafasnet. Anschließend machen die Musikerinnen und Musiker einen Besuch in der Tagespflege am Stadtgraben.

Der letzte Auftritt an diesem Tag ist beim Narrenball in der närrisch dekorierten Stadthalle. Am Freitag besucht die Stadtkapelle das Konrad-Manopp-Stift. Am Sonntag nimmt sie am Boppesumzug teil und wirkt dann am Abend beim Zunftball mit. Am Rosenmontag zieht die Kappenabendgruppe der Stadtmusik wieder von Lokal zu Lokal bis tief in die Nacht. Am Fasnetsdienstag - dem Höhepunkte der Riedlinger Fasnet - begleitet die Stadtkapelle die Froschkuttelnesser morgens mit dem Golelied um den Stock. Sie spielt zum Abrutschen zum Kreuz und dann nachmittags beim Umzug, in der Versteigerungshalle, im Seniorenstüble und abends beim Fasnetsverbrennen.

Und bei all diesen Auftritten spielt sie immer wieder das Golelied. Wie viele Strophen sind es zwischen dem „Raus mit em Gole“ und dem Fasnetsverbrennen? Tipps können an info@stadtmusik-riedlingen.de gesendet werden.

Die beste Tipperin oder der beste Tipper erhält einen Überraschungspreis von der Stadtmusik. Bei mehreren gleichen Tipps entscheidet das Los.

Altertumsverein Riedlingen

Der Altertumsverein 1851 Riedlingen lädt seine Mitglieder zur Jahresversammlung am **Dienstag, 15. März ins Seniorenstüble, Wochenmarkt 3**, ein. Beginn ist um 19:30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen Berichte des Vorsitzenden, des Schatzmeisters, der Kassenprüfer, des Vorsitzenden über Museum/Galerie, die Entlastung des Vorstands und des Schatzmeisters, Wahl zum Vorstand, Beirat und der Kassenprüfer. Außerdem steht eine Änderung der Satzung wegen Änderung steuerlicher Vorschriften und Bestätigung der Satzungsänderung vom 9. März 2010 an.

Sollte die Versammlung hinsichtlich der Satzungsänderung wegen fehlender Mitglieder beschlussunfähig sein, findet im Anschluss eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt.

Die aktuelle Satzung kann auf der Homepage des Vereins eingesehen werden.

Ausfahrt der Narrenzunft „Gole“ nach Meßkirch

Am Fasnetsmontag, 7. 3., fährt die Narrenzunft „Gole“ zur „Katzenzunft“ nach Meßkirch. Dort findet ein großes Jubiläumstreffen anlässlich „750 Jahre Meßkirch“ statt. Der Umzug beginnt um 13.30 Uhr. Es werden 50 Gruppen an dem Umzug teilnehmen. Die Narrenzunft Gole läuft an 20. Stelle des Umzugs. Abfahrt nach Meßkirch ist um 11.30 Uhr am Parkplatz bei der Stadthalle. Die Rückfahrt ist um 17 Uhr geplant.

Freche Frösche Fest

Die Jugendgruppe der Narrenzunft veranstaltet wieder ihr Freche Frösche Fest.

Für alle Kinder ab 8 Jahren am Fasnetsamstag 05.03. von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Kaplaneihaus.

Goooolle

HGR - Einladung zum Vortrag

"Mehr Erfolg durch emotionale Intelligenz" eQ-train

Sehr geehrte Damen und Herren,
wie können kleine Unternehmen, Freiberufler und Dienstleister in einem immer schwieriger scheinenden Umfeld heute und morgen erfolgreich Marketing betreiben. Aktuelle, globale Entwicklungen sorgen dafür, dass Produkte immer vergleichbarer werden. Die Kunden sind über das www immer bestens und aktuell informiert, "Qualität" ist längst kein Wettbewerbsvorteil mehr, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Folge der aktuellen Entwicklungen sind u.a. sinkende Kundentreue, verschärfter Wettbewerb, geringere Renditen, zu wenig lukrative Aufträge.

Wie kann dem wirksam begegnet werden und wie gewinnen Sie erfolgreich neue Kunden?

Letztendlich gelingt die Abgrenzung gegenüber dem Wettbewerber nur über den Faktor "MENSCH", d.h. über

- intelligenteres Marketing: dazu gehören auch
- besserer Service
- Kundenbegeisterung
- Spitzenleistung und Einzigartigkeit

Alle diese Faktoren können schnell und entscheidend beeinflusst oder verbessert werden.

In keinem Wirtschaftssektor spielt der Faktor "Mensch" eine so überragende Rolle wie bei den kleinen und mittelständischen Unternehmen.

Diese sind stark personengeprägt, d.h. der Unternehmenserfolg hängt extrem von der Person oder kleinen Personengruppe ab, die das Unternehmen führt.

Deshalb gehört das Beherrschen der Beziehungskompetenz zur "Grundausstattung" für jeden Unternehmer.

Wichtig für: Unternehmer- und Unternehmerfamilien, Geschäftsführer, leitende Angestellte

Termin: Dienstag 15.03.2011
Ort: Café Hammer
Donastr. 5, 88499 Riedlingen
Beginn: 19.30 Uhr

Der Beitrag beträgt für HGR/BDS Mitglieder 6,-Euro, für Nichtmitglieder 10,-Euro
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um schriftliche Anmeldung bis spätestens 11.03.2011 unter Fax: 07371-92 32 55 oder per Email: kontakt@handel-gewerbe-riedlingen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Maximilian Kohler
1. Vorsitzender

Listenausgabe für den Kinderkleiderflohmarkt in Riedlingen

Das Familienzentrum Riedlingen veranstaltet am Samstag, 16.04.2011 von 09-11.00 Uhr wieder einen Kinderkleiderflohmarkt, diesmal wieder in der Versteigerungshalle in Riedlingen (hinter der Stadthalle)! Angeboten wird Frühjahrs- und Sommerbekleidung von Babygrößen bis zu großen Kindergrößen. Ebenso findet man Spielsachen, Kinderwagen, Kindersitze, Schuhe, Inliner und was Kinder sonst alles brauchen. Neu ist, dass werdende Mütter bei Vorlage des Mutterpasses schon um 8.30Uhr eingelassen werden, damit sie in Ruhe aussuchen können. Die Listenausgabe für Verkäufer findet jeweils am Mittwoch, 30.03. und am 06.04.11 im Familienzentrum von 09.00-11.00Uhr statt. Ihre Waren können am Freitag, 15.04. von 15.00-17.00Uhr nur mit ausgefüllten Listen in der Versteigerungshalle abgeliefert werden. Rückgabe der nicht verkauften Artikel erfolgt am Samstag, 16.04. von 16.00Uhr-17.00Uhr. Es werden keine kaputte und schmutzige Waren, Winterware, Umstandsmode oder Plüschtiere angenommen.

Kneipp-Verein

Jahreshauptversammlung

Der Kneipp-Verein Riedlingen e.V. lädt seine Mitglieder am **Samstag, 19. März ab 19.00 Uhr** zur ordentlichen Jahreshauptversammlung in den Festsaal der St.Gerhard-Schule Riedlingen ein.

Tagesordnung:
- Tätigkeitsbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Haushaltsplan
- Wahlen:
1. Vorsitzender, Beiräte,
Kassenprüfer
- Ehrungen
- Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens sechs Tage vor der Hauptversammlung bei der Vereinsvorsitzenden einzureichen.



Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Riedlingen

Albvereinsfasnet im Metro

Am 7. März 2011 ab 19.00 Uhr lädt die Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. alle Fasnetsfreunde, auch Nichtmitglieder und Gäste, die eine gemütliche Fasnet in einer netten Runde feiern wollen, recht herzlich zu ihrer traditionellen Albvereinsfasnet in das Gasthaus "Metro" ein. Ein Programm ist nicht geplant; der Abend wird durch die Anwesenden entsprechend frei gestaltet. Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns freuen.

Jahreshauptversammlung des Tennisclub Riedlingen e.V.

Am **Freitag, 18.03.2011**, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des TC Riedlingen e.V. statt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Clubhaus.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2) Kassenbericht des Schatzmeisters
- 3) Bericht des Kassenprüfers
- 4) Jahresbericht des Sportwarts
- 5) Jahresbericht des Jugendwarts
- 6) Entlastung des Vorstands
- 7) Wahlen
 - a. 2. Vorsitzender
 - b. Jugendwart
 - c. verschiedene Beisitzerpositionen
- 8) Ehrungen
- 9) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
- 10) Anträge von Mitgliedern
- 11) Wünsche, Anregungen, Informationen

Der Clubvorstand lädt zu dieser Veranstaltung alle Mitglieder recht herzlich ein und hofft auf rege Beteiligung.



TSV Riedlingen

Aufgrund der Platzverhältnisse wurden vom Bezirksvorsitzenden sämtliche Spiele der Kreisliga AI abgesagt. Am Fasnachts-Wochenende ist spielfrei.

Die Rothosen nutzen die Pause für das Trainingslager in der Türkei. Trainer Vefik Alatas reist mit 15 Kickern für eine Woche nach Antalya.

Am heutigen Mittwoch ist das Sportheim geöffnet. Zum Hausball laden die Rothosen dann am Samstag ab 19.00 Uhr ein. Am Fasnachtssonntag ist ab 13.00 Uhr und am Fasnachtsdienstag ab 10.30 Uhr geöffnet. Zu den Öffnungszeiten werden die bekannten Speisen angeboten.

TSV Riedlingen - Jugendfußball

Spielergebnisse

B-Juniorinnen

Hallenturnier beim FV Bad Saulgau 04	
FV Fulgenstadt - TSV Riedlingen	0:0
TSV Riedlingen - SV Hoßkirch	1:0
TSV Riedlingen - TSG Rottenacker	3:0
TSV Riedlingen - FV Bad Saulgau 04	2:0

Zwischenrunde:

TSV Riedlingen - FV Bad Schussenried	1:1
FV Fulgenstadt - TSV Riedlingen	0:2
Spiel um Platz 3:	
SV Hoßkirch - TSV Riedlingen	2:4 n.N.

E II-Junioren

Hallenturnier beim SV Hohentengen	
SV Hohentengen I - TSV Riedlingen	7:0
TSV Riedlingen - SV Betzenweiler I	3:0
FV Altshausen - TSV Riedlingen	1:1
TSV Riedlingen - SV Herbertingen I	0:1

E III-Junioren

Hallenturnier bei der TSG Rottenacker	
TSV Riedlingen - SV Unterstadion	4:2
TSG Zwiefalten II - TSV Riedlingen	2:3
TSV Riedlingen - TSG Rottenacker I	1:2
SG Griesingen - TSV Riedlingen	0:0
Spiel um Platz 5:	
TSV Riedlingen - TSG Zwiefalten I	2:3 n.N.

Die nächsten Spiele

E I-Junioren

Hallenturnier beim SV Unterstadion
am Samstag, 13.03.2011
09:30 Uhr: TSV Riedlingen - TSG Rottenacker
10:24 Uhr: TSG Ehingen - TSV Riedlingen

11:09 Uhr: SV Unterstadion II - TSV Riedlingen
Turnierende ca. 13:30 Uhr

Fußball-Sportartikel-Börse

Du hast Fußballschuhe und diese sind zu klein? Dann ab damit zur Sportbörse der Rothosen! Wir wollen euch Gelegenheit geben eure nicht mehr benötigten Sportartikel (Fußballschuhe, Trainingsanzug, Trainingstrikots, Schienbeinschoner, etc.) zu verkaufen oder Sportartikel von andern zu kaufen.

Wo? Sportheimgaststätte Donaustuben

Wann? Samstag, 19.03.2011

Annahme: 11.00 - 12.30 Uhr

Verkauf: 13.00 - 15.30 Uhr

Abholung: 15.30 - 16.00 Uhr

Weitere Informationen im Flyer, den die Jugendspieler erhalten oder auf der Homepage <http://tsv-riedlingen-fussball.de>.

K. Maurer, Jugendleiter Abt. Fußball

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1

88499 Riedlingen

Tel.: (07371) 9335-0 -Fax: (07371) 9335-40

Donnerstag, 03. März 2011

7.40 Uhr Schülergottesdienst Kl. 1-4 Grundschule
in der Taufkapelle

Wer Lust hat kann gerne verkleidet kommen!

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Waldhausen

Freitag, 04. Febr. 2011 -Herz-Jesu-Freitag-

8.00 Uhr Eucharistiefeier in der
ehem. Kapuzinerkirche
anschl. Ewige Anbetung

11.00 Uhr Gottesdienst im Haus Gabriel

18.00 Uhr Gebet für den Frieden - Beginn bei
der Grabenkapelle

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen
im Johannes-Zwick-Haus

Samstag, 05. März 2011

18.00 Uhr Gottesdienst zur Fasnetszeit
„Narrenmesse“ in Neufra

Sonntag, 06. März 2011 9. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Gottesdienst zur Fasnetszeit

„Narrenmesse“ in St. Georg

18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH

Dienstag, 08. März 2011

9.00 Uhr ev.Gottesdienst im Konr.Manopp-Stift

Mittwoch,09.März 2011 - Aschermittwoch -

9.00 Uhr Eucharistiefeier im Konr.Manopp-Stift

19.00Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung
in der Pfarrkirche

Donnerstag,10. März 2011

15.00 Uhr Andacht im Konr.Manopp-Stift

Anmeldung zu den Sommerfreizeiten 2011

ab Freitag, den 25.03.2011 - 8.00 Uhr im Pfarramt möglich.
Drei Freizeiten für Kinder und Jugendliche bieten wir an.
Dem jeweiligen Alter entsprechend laden wir dazu ein:

Für Kinder von 8-12 Jahren: in Egg/ Bregenzerwald vom 8.-14.
August. Ein herrliches Haus mit Blick in die schöne Bergland-
schaft, Freibad in der unmittelbaren Nähe und vielen schö-
nen Möglichkeiten, die Natur zu erkunden, erwarten alle, die
mitgehen. Begleitung: Leitungsteam junger Erwachsener u.
Pfr. Stegmann.

Für Jugendliche von 13-15Jahren: vom 1.-6.August als Erleb-
nis-Radtour. Unser Ziel ist Regensburg. Wir sind jeden Tag ca.
50-60 km unterwegs, übernachten in Jugendherbergen, Ge-
meinderäumen oder im Zelt. Ein Begleitfahrzeug übernimmt

das Gepäck und eine mobile Küche mit Peter Faigle als
Küchenchef ist ebenfalls dabei. Begleitung durch ein Team
junger Erwachsener u. Pfr. Stegmann. Die Teilnehmerzahl ist
begrenzt. Also rasch anmelden.

Bei einem Vortreffen stimmen wir noch ab, was Tagesstrecke
und Kondition angeht.

Für Jugendliche/junge Erwachsene ab 16 Jahren: vom 15.-
21.08. (Richtung Frankreich nähere Angaben folgen)

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entneh-
men. Abonnieren Sie es.



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14

Tel.: 2567 FAX 07371-7044

ev.kirche.riedlingen@t-online.de

www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 04. März 2011

Weltgebetstag „Wie viele Brote habt ihr?“

Frauen aller Konfessionen laden ein

Liturgie zur Feier aus Chile

19.00 Uhr in Riedlingen, Johannes-Zwick-Haus

19.00 Uhr in Ertingen, Gerhard-Berner-Haus

9.00 Uhr in Dürmentingen

Sonntag, 06. März 2011

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen

10.45 Uhr Gottesdienst in Dürmentingen

10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

Dienstag, 08. März 2011

9.00 Uhr Gottesdienst im Konrad-Manopp-Stift

14.00 Uhr Frauenkreis Ertingen,

Gerhard-Berner-Haus

16.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,

Sebastian-Wierer-Str. 7, Riedlingen

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

In den Ferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach ihren
eigenen Vereinbarungen.

montags

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Str. 7

18.30 Uhr Offener Treffpunkt für Jugendliche

dienstags

10.00 Uhr Krabbelgruppe

14.30 Uhr Frauenkreis

20.00 Uhr Kantorei

mittwochs

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe III

freitags

14.00 Uhr Spatenchor

14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor

20.00 Uhr Bläserkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen / Württ.

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tschartke, Tel 07374 - 920541

Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen
Predigten zum Anhören

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 5.3.2011

18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

Sonntag, 6.3.2011

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Eichenauer Kirche, Predigt Br. Uli Renz; parallel Kindergottesdienst



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33
88499 Riedlingen

Kontaktadresse: Heinrich Becht, Tel. 0 73 71 / 18 48 08

Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de

www.fcg-riedlingen.de

Veranstaltungen

Mittwoch, 02.03.2011

20.00 Uhr Lobpreisabend

Sonntag, 06.03.2011

10.00. Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Krabbelstube u. Sonntagsschule

Mittwoch, 09.03.2011

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

*Wer meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann,
der sein Haus auf Fels baute.
Matthäus 7,24*



Neuapostolische Kirche

Finkenweg 8, 88499 Riedlingen
Auskünfte bei Patrik Braun
Tel. 07375/9225180

Donnerstag, 02.03.2011

20.00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Bauer
in Blaubeuren, Karlstr. 73

Sonntag, 06.03.2011

09.30 Uhr Gottesdienst in Ehingen,
Schmiechgraben 10

Donnerstag, 10.03.2011

20.00 Uhr Gottesdienst

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de sowie unter www.nak-uhl.de



Haus der Lebensräume

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen

Kontakt: Bibelarbeiter Steffen Eichwald, Tel. 07371/ 12 96 75,

Email steffen.eichwald@adventisten.de

Samstag, 05.03.2011

19.00 Uhr Bibelstunde: „Kraft zum Überwinden bis zum Sieg“

Dienstag, 08.03.11

19.00 Uhr Gebetsstunde

*„Gott aber kann viel mehr tun, als wir von ihm erbitten.“
Epheser 3,20*

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 04.03.2011

19.30 Uhr - 21.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“

Kapitel 18 Absatz 10 bis 18

Theokratische Predigtienstschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger): Besprechung von Esther 1 bis 5 / Mündliche Wiederholung

Sonntag, 06.03.2011

09.30 Uhr Biblischer Vortrag:

Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?

10.05 Uhr Bibel- und Wachturm - Studium: Nehmt Zuflucht zum Namen Jehovas

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.
Keine Kollekten. www.jehovaszeugen.de



Daugendorf

Einladung

zur Mitgliederversammlung des Trommler- und Fanfarenzugs Daugendorf e.V.

am Freitag, den 18. März 2011 um 20.00h im Gasthof Adler in Grüningen

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführer
3. Kassenbericht des Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Musikalischen Leiter
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Jahresplanung 2011
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Über ein vollzähliges Erscheinen aller aktiven Mitglieder würde sich die Vorstandschaft freuen.

Ebenso herzlich eingeladen sind natürlich auch alle passiven Mitglieder, die Nachwuchsspieler sowie deren Eltern.

Herbert Fisel

Vorsitzender

Narrenzunft Blockstrecker Daugendorf e.V.

Glombiger Donnerstag, 03. März 2011

Ab 9.00 Uhr treffen sich die Hästräger in Unlingen

10.00 Uhr Schülerbefreiung in der Donau-Bussen-Schule Unlingen

14.00 Uhr Kinderball

Freitag, 04. März 2011

14.15 Uhr Hästräger und Fanfarenzug treffen sich vor dem Gasthof Neu Haus

14.30 Uhr Besuch im Kindergarten Sonnenschein in Daugendorf

Sonntag, 06. März 2011

14.00 Uhr Umzug durch die Gassen, danach Gaudi - Renna

anschließend gibt's im Rathaus Kaffee und Kuchen, es bewir-
tet sie die Laufgruppe der Fuhrmänner

Montag, 07. März 2011

Ab 9.00 Uhr Blockstreckermarkt in der Gemeindehalle mit
unserer Spezialität
Leberkäs mit Dennete
14.00 Uhr Umzug in Grüningen

Dienstag, 08. März 2011

19.00 Uhr Lampionumzug

Mittwoch, 09. März 2011

9.00 Uhr gemeinsames abdekoriieren und aufräumen im
ganzen Ort durch die
Mitglieder der Narrenzunft Blockstrecker.

**Samstag, 26. März 2011 Generalversammlung der Narren-
zunft**

Vereinsgemeinschaft Bürgerball Daugendorf

Einladung zum Bürgerball am **Sonntag, 06. März 2011 ab
20.00 Uhr** in der Gemeindehalle mit dem Duo Barbados Ein-
lass ab 19.15 Uhr.

Glombiger Donnerstag, 03. März 2011

19.00 Uhr - 19.30 Uhr Kartenvorverkauf für den Bürgerball im
Ausweichraum des Rathauses.



Sportverein Daugendorf e.V.

SVD - Fasnet

Einladung zum Kaffeekränzle

**Heute Mittwoch in der Gemeindehalle Daugendorf ab 15.00
Uhr**

Die SVD Frauen laden ein.

**Einladung zum Kinderball
AM GLOMBIGA DONNSCHDIG
GEMEINDEHALLE DAUGENDORF**

Wir laden Euch recht herzlich zum Kinderball, am Donners-
tag den 03.03.2011 ein.

neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-
neu-neu-neu-neu-neu

Um 14.00 Uhr beginnen wir mit einem Umzug an der Ge-
meindehalle.

Die jungen Trommler u. Fanfaren - Spieler werden uns zum
Narrenbaum am Rathaus und wieder zurück in die Gemein-
dehalle begleiten.

neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-neu-
neu-neu-neu-neu-neu

**Anschließend findet wie gewohnt der Kinderball mit viel
Spaß und Spiel in der Gemeindehalle statt**

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen von Jung und
Junggebliebenen Gästen aus nah und fern.

Euer Kinderballteam

der Erlös kommt den Kinderturngruppen des SV-Daugendorf
zugute

SVD Aktive

Rückblick

Bezirksliga Donau, 20. Spieltag

FV Neufra I - SV Daugendorf II

4:1 (2:1)

Es spielten: St. Ebe, Cl. Kappeler, M. Butscher, A. Münt, A.
Widik, H. Königshoven, A. Binder, A. Kücükarma (84. Th. Fi-
sel), F. Ebe, T. Münt, M. Mazzola .

Torfolge: 1:0, 2:0 (11., 17.) F. Brehm, 2:1 (41.) A. Binder, 3:1
(77.) R. Brehm, 4:1 (90.) M. Braun.

Schiedsrichter: Tan Özgür, Senden.

Zuschauer: 300

In den ersten 20 Minuten stellten die Gastgeber die Weichen
auf Sieg. Der SVD konnte erst danach, als es bereits 2:0 stand,
das Spiel offen gestalten und teils in den Griff bekommen.
Der Anschlusstreffer durch einen herrlichen Schuss von Andi
Binder war folgerichtig und weckte berechnete Hoffnungen.
In der 2. Halbzeit hatte man durch M. Mazzola die Ausgleich-
schance, die aber vom FV Torwart vereitelt werden konnte.
Das 3:1 in der 77. Minute entschied das Spiel dann endgültig.

Vorschau

Am kommenden Wochenende (Fasnet) wird nicht gespielt.
Am Funkensonntag empfängt die 1. Mannschaft den SV Ut-
tenweiler, die Zweite muss sich mit dem FV Neufra II messen.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins des SV Daugendorf e.V.

Am **Samstag, den 19. März 2011 um 19.15 Uhr** findet im Ver-
einslokal „Stern“ in Daugendorf die ordentliche Jahreshaupt-
versammlung für das Geschäftsjahr 2010 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschlussfassung über Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind beim Vorsitzenden, oder des-
sen Stellvertreter fristgerecht einzureichen.

Mitglieder, Freunde und Gönner des Fördervereins sind herz-
lich eingeladen.

Hubert Litzbarski, 1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung des SV Daugendorf e.V.

Am **Samstag, den 19. März 2011 um 20.00 Uhr** findet im Ver-
einslokal Stern in Daugendorf die ordentliche Jahreshaupt-
versammlung für das Geschäftsjahr 2010 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Beschlussfassung über Anträge
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind bis spätestens 12. März 2011
beim Vorsitzenden, oder dessen Stellvertreter einzureichen.

Herzliche Einladung ergeht an die Ehrenmitglieder, sowie an
alle aktiven und passiven Mitglieder des SVD.

Stefan Schmid, 1. Vorsitzender

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

Donnerstag, 03.03.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 05.03.

10.30 Uhr -12.00 Uhr Krankenkommunion

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 06.03. Fasnetssonntag

10.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Familiengottesdienst

*Jetzt isch ja wieder d'Fasnetszeit, im ganza Ländle weit und breit.
Unsern Gott hier und im Himmel droba, sollet au die Narra loba.*

Drom ladet mir zum närrischa Gottesdienst ei:

Kommet am Fasnetssonntag alle herbei!

Im Häs darf komma Klein und Groß,

möglichst bunt - des wär famos!

Mittwoch, 09.03.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Aschenbestreuung



Grüningen

Seniorenclub Grüningen

Nährischer Seniorentreff am Mittwoch, den 02.03.2011 um 14:29 Uhr im Gasthaus Adler in Grüningen.
Edeltraud Gehweiler

Kirchengemeinde Grüningen St. Blasius

Gottesdienste

Freitag, 04. März 2011

16.00h-17.00h Krankenkommunion

Sonntag, 06. März 2011 -

9. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Gottesdienst zur Fasnetszeit
„Narrenmesse“ in St. Blasius

Mittwoch 09. März 2011

-Aschermittwoch-

19.00 Uhr Wortgottesfeier mit Aschenbestreuung in der Pfarrkirche

- Vorankündigung -

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug am Samstag, 21. Mai 2011 mit Ziel Augsburg. Morgens Domführung anschl. Mittagessen, nachmittags Stadtführung „Auf den Spuren der Fugger“ mit 2 Gruppen dabei eine Gruppe für diejenigen die nicht so schnell gehen können oder möchten. Anschl. Zeit zur freien Verfügung. Abfahrt ca. 7.30h - Rückkehr gegen 19.30h. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro in Daugendorf Tel: 07371/2249.

Für die Aufbewahrung der Sternsingergewänder sucht die Kirchengemeinde St. Blasius einen geeigneten Kleiderschrank. Wenn Sie einen solchen Schrank abgeben können und möchten, melden Sie sich bitte bei Herrn Rudi Reichelt. Vielen Dank!



Neufra

Seniorengruppe Neufra

Hu, Hu, Hi, Hi

auch bei uns ist närrisch angesagt, und so möchten wir morgen, am gompigen **Donnschtig, den 03.03.2011 ganz herzlich zu unserem närrischen Nachmittag im „Gasthaus zum Hirsch“ ab 14,00 Uhr einladen.**

Neben dem Ehepaar Reiner die Musik machen, dem Besuch der Narren, sorgen u.a. für das Programm die närrische Frauengruppe, die uns wie jedes Jahr das Programm gestaltet und uns einen närrischen Nachmittag bietet. Ich lade dazu ganz herzlich ein und wünsche mir dass möglichst viele „alte/junge“ Seniorinnen und Senioren kommen.

Mit eine närrischen Hu Hu, Hi Hi,

Euer Paul Diesch

Ortsverwaltung Neufra

Auch im Rathaus zieht die Fasnet ein, und so bleibt die Ortsverwaltung am Gompigen Donnschtig und Fasnetdienst zu. Nehmt einfach die Aktivitäten der Neufraer Vereine war, wie Geisterbefreiung, Narrenmesse, Musikerball, Rosenmontag den ganzen Tag teil, unterstützt die Vereine, sie machen es ganz gut und freuen sich auf gute Besuche
Eine glückselige Fasnet, mit einem kräftigem Hu hu, hi hi,
Wünscht Euch

Euer Ortsvorsteher

Musikverein Neufra/Do. e.V.

Guggenmusik „Nuiframr Fante“ umrahmen Narrenmesse
Am Samstag, 05. März 2011 wird in der St. Peter- und Pauls-

Altkleidersammlung der Jugendfeuerwehr Grüningen

Am Samstag den 19.3.2011 ab 9.30 Uhr sammelt die Jugendfeuerwehr wieder Altkleider in Grüningen.

Gesammelt werden alle Arten von Kleidung und Schuhen!!!
Bitte alles in Säcken, gut verschlossen am Strassenrand deponieren.

Ihre Jugendfeuerwehr Grüningen

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Grüningen

Am Mittwoch, 23. März 2011 findet im Landgasthof zum Adler die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Grüningen statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuverpachtung der Jagd
7. Beschlussfassung über Verteilerplan
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Verschiedenes und Wünsche

Anträge, über die Beschluss gefasst werden soll, müssen 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Armin Bauschatz eingereicht sein.

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Grüningen sind zur Versammlung freundlichst eingeladen.

Armin Bauschatz

1. Vorsitzender

Ortsverwaltung Grüningen

Fasnetsumzug am Rosenmontag

Der diesjährige Grüninger Fasnetsumzug am Rosenmontag, dem 07.03.2011 beginnt um 14:00 Uhr beim Kindergarten.

Auflösung ist wie immer im Schlosshof, wo auch wieder Wurst und Wecken an die Kinder verteilt wird.

Die Landjugend Grüningen lädt anschließend alle Narren ob groß oder klein in die närrisch dekorierte Schlossscheune ein. Musikalisch unterhalten werden die Narren wieder vom Musikverein Grüningen und Einlagen des Fanfarenzuges Daugendorf.

Ulrike Weber
Ortsvorsteherin

Landjugend
Grüningen

Funkensammeln der KLJB Grüningen

Am 12.3.11 sammelt die KLJB Grüningen für den Funken. Ab 9 Uhr bis ca. 15.30 Uhr wird alles gesammelt, was sichtbar und gebündelt am Straßenrand liegt.

Kein lackiertes Holz!

Wer Stroh abgeben will, sollte sich bitte bei Claus Traber (0176 90795919) melden.

Dies gilt auch für diejenigen, die Holz selbst zur Kiesgrube bringen wollen. Dies ist am 5.3.11 möglich.

Entzündet wird der Funken dann am 13.3.11 um 19.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

KLJB Grüningen

Kirche in Neufra eine Narrenmesse zelebriert. Neben Mitgliedern des Narrenvereins Neufra werden die „Nuiframr Fante“ die Heilige Messe mit kirchlicher Literatur sowie Titeln aus dem aktuellen Fante-Programm mitgestalten. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Im Anschluss an die Narrenmesse gemeinsamer Narrenmarsch zum Musikerball in der Donauhalle.

Musikverein Neufra/Do. e.V.

Herzliche Einladung zu unserem

Musikerball 2011

mit Programm
Barbetrieb
Guggenmusik „Nuiframr Fante“

Stimmung und Tanz mit „Scotch on the Rocks“

Hierzu ist Jedermann am Fasnetssamstag 05.03.2011 ab 20.00 Uhr in der Donauhalle Neufra herzlich eingeladen.

Mit närrischen Grüßen
Musikverein Neufra e.V.

Information zur Altmaterialsammlung am 07.05.2011:

Bei der diesjährigen Altmaterialsammlung des Musikvereins werden neben Altmittel, Papier und Kartonagen auch wieder Bekleidung, Schuhe, Bettwäsche und Vorhänge gesammelt. Sollte jemand vorab schon eine größere Menge Altkleider entsorgen wollen, besteht die Möglichkeit, sich bei Karl Spöcker, Tel. 4396 zwecks Abholung zu melden. Es bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung
Der Musikverein Neufra/Do. e.V.

Narrenverein Neufra / Do. e.V.

Die närrischen Tage in Neufra

Donnerstag 03.03.2011

15.00 Uhr Besuch im Kindergarten.
16.00 Uhr Besuch des Seniorenball im Gasthaus Hirsch.
19.00 Uhr Traditionelle Schlossgeisterbefreiung beim Rentamt.
anschließend Narrenbaumstellen am Rathaus.
20.30 Uhr Helfensteins Party – Nacht in der Donauhalle.

Samstag 05.03.2011

18.00 Uhr Narrenmesse in der St. Peter u. Paul Kirche in Neufra,
im Anschluss gemeinsamer Narrenmarsch zur Donauhalle.
19.58 Uhr Musikerball in der Donauhalle.

Rosenmontag 07.03.2011

09.00 Uhr Beginn der Hausfasnet.
14.30 Uhr Großer Narrensprung.
19.11 Uhr Tanz und Show in der Donauhalle.

Fasnachtsdienstag 08.03.2011

15.30 Uhr Kaffeeklatsch im Foyer der Donauhalle.
16.00 Uhr Tagung des Narrengerichtes.
19.00 Uhr Verbrennen der Fasnet am Rathaus.
Mit närrischen Grüßen
und Huhu – Hihi
Uli Hennes



FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

Sportheim Neufra!!

Das Sportheim hat am Freitag ab 20.00 Uhr und am Samstag beim Vorbereitungsspiel der Aktiven geöffnet!

Ein Treff für jedermann!!

FVN-JUGEND:

Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

A-Junioren:

Vorbereitungsspiel

Samstag, 26. Februar 2011

JSG Riedlingen I - SGM Illmensee/Denk. 2 : 2

A-Juniorinnen:

Einladungsturnier beim FV Bad Saulgau 04

Sonntag, 27. Februar 2011

FV Neufra - SGM Schwarzachtal 1 : 0 gew.

FV Neufra - FV Bad Saulgau 04 0 : 3

FV Bad Schussenr. - FV Neufra 7 : 1

FV Neufra - FV Bad Schussenried 0 : 6

FV Bad Saulgau 04 - FV Neufra 2 : 0

SGM Schwarzachtal - FV Neufra 0 : 1 gew.

SGM Schwarzachtal ist ohne Abmelden nicht angetreten.

Juniorenspiele nächstes Wochenende:

A-Junioren:

Vorbereitungsspiele in Neufra

Donnerstag, 03. März 2011

JSG Riedlingen I+II - SV Bolstern 19.00 Uhr

Samstag, 05. März 2011

JSG Riedlingen I - SV Hoßkirch 12.00 Uhr

Alle anderen Junioren haben Spielfrei.

Die Jugendabteilung des FVN wünscht allen Spielern, Freunden und Gönnern eine glückselige Fasnet.

gez. Manfred Glöckler
Jugendleiter

FVN-AKTIVE:

Bezirksliga

FV Neufra I - SV Daugendorf I 4:1

Das Stadtderby auf dem Neufraer Kunstrasenplatz gewann der FVN verdient mit 4:1, weil die Elf von Trainer Hans Hermann über die gesamte Spielzeit die Mehrzahl der Torchancen hatte und insbesondere in der ersten halben Stunde die SVD-Abwehr vor große Probleme stellte. Fabian Brehm brachte den FVN schon nach einer guten Viertelstunde mit zwei Toren in Führung. Nach dem verletzungsbedingten Ausscheiden von Thomas Müller und der notwendigen Umstellung in der FVN-Abwehr gestalteten die kampfstarken Gäste das Spiel ausgeglichen und konnten noch vor dem Seitenwechsel durch einen herrlichen Lattenkreuz-Treffer von Andreas Binder auf 2:1 verkürzen. Die abstiegsbedrohten Gäste drängten nach der Pause auf den Ausgleich und Goalie Thomas Braun konnte mit einer Reflex-Parade den Ausgleich verhindern. Nach toller Vorarbeit des sehr agilen Fabian Brehm, der gleich mehrere Gegenspieler auf der rechten Seite ausdrübelte und die Kugel in den SVD-Strafraum passte, konnte sein Bruder Robert zum vorentscheidenden 3:1 abstauben. Der eingewechselte Martin Binder erzielte in der Schlussminute per Kopfball das 4:1-Endergebnis. [um]

Stenogramm:

FV Neufra: Braun T. - Buck K., Müller T.(28. Binder Ma.), Huber W., Todor O.(62. Brehm R.) - Maichel St., Metzler M., Koch A., F. Brehm, Spies S.(81. Braun Ma.), Miller M.

Tore: 1:0 (11.), 2:0 (17.) Fabian Brehm, 2:1 (41.) Andreas Binder, 3:1 (77.) Robert Brehm, 4:1 (89.) Martin Braun

Gelbe Karten: Spies, Todor, Koch

Schiedsrichter: Tan Özgür aus Neu-Ulm

Zuschauer: 300

Vorbereitungsspiele:

Mi. 02.03.11 FVN II - KSC Ehingen I

Beginn: 19.30 Uhr

Sa. 05.03.11 FVN I - FC Winterlingen I

Beginn: 14.00 Uhr



Kirchliche Nachrichten Neufra

St. Petrus und Paulus

Samstag 05. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mitgestaltet von der Narrenzunft und Musikgruppe K.: Frau Locher

Sonntag 06. März
keine Eucharistiefeier
18.00 Uhr Rosenkranz

Beginn der Fastenzeit 2011
Herzliche Einladung zum Gottesdienst
Aschermittwoch 09. März
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

mit Segnung und Austeilung der aus den Palmzweigen des Vorjahres bereiteten Asche.

Donnerstag 10. März
18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag 11. März
18.00 Uhr Rosenkranz

Bitte beachten
geänderte Gottesdienstzeit
Mittwoch 09. März

Ministrantendienst

Sa.: Kern T., Kniele L., Guter D., Guter L., Kinzinger E., Stoermer K., Guter St., Spöcker S.
Mi: 18.00 Uhr K. Kinzinger L., Ströbele S., Neuburger J., Selg L., Selg V., Emhart T.

Einladung zur Gemeindefahrt

nicht nur für Gemeindeglieder
am Sonntag, den 03. April 2011
ab 13.00 Uhr

Unser Ziel ist in diesem Jahr das schöne „Obere Donautal“. Nach einer Führung in der barocken Klosterkirche in Beuron geht es weiter zum Irndorfer Hardt. Dort erwarten uns eine herrliche, weite Landschaft und eine der schönsten, modernen, in diese Landschaft eingebettete Kirche in der Region. Kaffee und Kuchen runden unseren Ausflug ab. Rückkehr gegen 18.00 / 18.30 Uhr in Neufra. Abfahrt beim Rathaus in Neufra.

Kosten für Busfahrt und Führung 10,00 Euro pro Person. Begleitung der Fahrt durch Pfarrer Stegmann. Wir bitten um rasche Anmeldung bis zum 25. März 2011 im Pfarramt in Neufra.

Gerne können Sie dies per angefügten Anmeldeabschnitt tun oder telefonisch (Tel. 6311 Pfarrbüro Neufra oder Tel. 4396 Frau Spöcker privat).

In Vorfreude auf unsere gemeinsame Fahrt grüße ich Sie herzlich!

Ihr Pfarrer Walter Stegmann
Pfarrbüro Neufra

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
Tel.: 07371 - 6311 - Fax. 07371 - 129328
Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de



Pflummern

Musikkapelle Pflummern

Am Freitag, 04.03.2011 findet k e i n e Musikprobe statt!

Am Fasnetsdienstag, 08.03.11* nehmen wir am Umzug in Riedlingen teil.

Wir laufen an 2. Stelle, mit der Narrenzunft Bad Waldsee und treffen uns um *13:30 Uhr am Aufstellungsplatz beim Restaurant L'Aragosta Richtung Weilerkapelle.
Umzugsbeginn: 14.00 Uhr

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen!

Viele Grüße
Arthur und Silke

Jahreshauptversammlung der Theatergruppe Pflummern e.V.

Zur Jahreshauptversammlung der Theatergruppe Pflummern e.V. am **Samstag, den 19.03.2011 um 20 Uhr** im Sportheim im „Hart“ sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Spielleiterin
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Beschlussfassung über Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 12.03.2011 bei der 1. Vorsitzenden Sabine Blum einzureichen.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Theatergruppe Pflummern e.V.

Sabine Blum

1. Vorstand

Fanset 2011 der SpVgg im Sportheim

Herzliche Einladung an alle, die ein paar gemütliche, lustige Stunden erleben möchten.

Montag, 07.03.2011 Kaffeekränzle ab 14.00 Uhr
Dienstag, 08.03.2011 Gröschts mit Brot/Bratkartoffel

Ab 15.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal

Gottesdienste

Freitag, 04.05.2011

9.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 6.03.2011

09.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern
10.15 Uhr Kindergottesdienst fällt aus

Montag, 07.03.2011

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht fällt aus
18.00 Uhr Jugendkreis



Zell/Bechingen

Funkenfeuer 2011

Für das Funkenfeuer kann am **Samstag, 5. März** und am **Samstag, 12. März** zugelassenes Brennmaterial jeweils von **13.00 bis 15.30 Uhr** angeliefert werden.

Außer den 2 Annahmeterminen darf grundsätzlich keine Anlieferung gemacht werden. Zugelassenes Brennmaterial können sie aus dem Markblatt (öffentliche Anschlagtafel) entnehmen.

Die Landjugend wird am Samstag, 12. März in beiden Ortsteilen die Christbäume einsammeln.

Sprechstunde der Ortsverwaltung aus beruflichen Gründen am Freitag, 4. März erst ab 20.00 Uhr.

FASNETSBALL

am 05.03.2011

ab 19:00 Uhr

im Konrad-Villinger-Haus



Veranstalter: **Freiwillige Feuerwehr Pflummern**

Musikkapelle Zell- Bechingen e.V.

Fasnetsprogramm der Musikkapelle

Donnerstag 03.03.2011
Klappstuhl ausgraben

Fasnetssonntag 06. März 2011

Die Musikkapelle beteiligt sich am Umzug in Zwiefalten
Aufstellung beim Rathaus
Aufstellungsplatz Nr. 9
Beginn 14.00 Uhr

Montag 07. März 2011

Speckblaserumzug in Zell und Bechingen
Beginn 12.00 Uhr beim Gasthaus Adler in Zell
Alle Frauen und Freundinnen treffen sich am
Rosenmontag Nachmittag beim Albert um 14.00 Uhr
Am Abend eingraben des Klappstuhls mit den Bienenzüch-
tern

Dienstag 08. März 2011

Die Musikkapelle beteiligt sich am großen Umzug in Riedlin-
gen
Aufstellung in der Gammertinger Straße
Aufstellungsplatz ist noch nicht bekannt
Beginn 14.00

Euer Reinhold & Peter

Bienenzüchterverein Bechingen Zell
Großes Klappstuhlausgraben

Am 03.03.10 treffen wir uns um 19.00 Uhr zum gemeinsamen
ausgraben unseres Klappstuhls an der Ausgrabungsstätte. Die
Ausgrabung wird begleitet durch die Musikkapelle Zell-
Bechingen und dem Bienenzüchterverein Bechingen- Zell
Es sind alle Zell- Bechinger recht herzlich eingeladen an dem
Spektakel teilzunehmen danach gemeinsamer Gang nach
Zell.

Bienenzüchternvorstand
Franz- Michael Ott

Bürgerball im Bürgerhaus in Zell

Am **Fasnetssamstag, den 05. März 2011** wird im Bürgerhaus
in Zell wieder ein Bürgerball durchgeführt. Ab 19:61 Uhr geht
es mit einem bunten und reichhaltigen Programm los, bei
dem viele Akteure der Vereine auf der Bühne ihr Können zeig-
en.

Für die Unterhaltung, Tanz und Stimmung sorgt das „BOMM-
HOMMEL-ESEMBLE“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nach dem Pro-
gramm ist die Bar geöffnet.
Einlass ist ab 19:01 Uhr.

Die Zell-Bechinger Vereine laden ein.

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

Gottesdienste

Mittwoch, 02.03.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen

Freitag, 04.03.

14.00 Uhr - 14.30 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 06.03. Fasnetssonntag

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Mittwoch, 09.03.

19.00 Uhr Gottesdienst mit Aschenbestreuung



Zwiefaltendorf

Musikkapelle Zwiefaltendorf

Musikproben in den nächsten Wochen

Die nächsten Probenstermine für die kommenden Wochen

Freitag: 04.03.2011 KEINE Probe

Freitag: 11.03.2011 GENERALVERSAMMLUNG

(siehe Einladung unten)

Dienstag: 15.03.2011 Musikprobe im Gemeindehaus in
Zwiefaltendorf um 19.30 Uhr

Freitag: 16.03.2011 Musikprobe im Gemeindehaus in
Zwiefaltendorf um 20.00 Uhr

Termine, Treffpunkte und Auftritte in den nächsten Wochen

Donnerstag: 03.03.2011 Fasnetsausgraben im Rössle um
19.30 Uhr / Treffpunkt: 19.00 Uhr

Freitag: 04.03.2011 Kindergartenfasnet um 15.00 Uhr /
Treffpunkt: 14.45 Uhr am Gemeindehaus

Samstag: 05.03.2011 Fasnetsumzug in Emeringen um
14.00 Uhr / Treffpunkt: 13.45 bei Müllers

Montag: 07.03.2011 Fasnetsmarkt in Zwiefaltendorf um
9.30 Uhr / Aufbau ab 8.30 Uhr

07.03.2011 Fasnetsumzug in Zwiefaltendorf um 13.30 Uhr

Dienstag 08.03.2011 Fasnetsumzug in Hayingen um
14.00 Uhr / Treffpunkt 13.00 Uhr an der Bushaltestelle

08.03.2011 Fasnetsvergraben im Rössle / Uhrzeit und Treff-
punkt wird noch bekannt gegeben.

**Helfer für die Einweihung des Gemeindehauses am 19. /
20.03.2011**

Um das Einweihungsfest unseres Gemeindehauses erfolgreich
zu gestalten, sind wir auch auf Helferinnen und Helfer ange-
wiesen, die im Bereich Küche, Essentragen und Salate richten
(Sonntagmorgen) gerne freiwillig einen Dienst verrichten
möchten. Wir würden uns immer noch sehr freuen, wenn
sich der Eine oder die Andere dazu bereit erklären würde, uns
zu unterstützen. Haben Sie Lust, dann melden Sie sich bitte
noch in den nächsten Tagen bei Martina F. Schwendele (07375 / 922166) oder bei Joachim Zittrell (07373 / 915150),
wenn Sie uns helfen möchten.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe und Ihren Anruf.

**Einladung zur Generalversammlung der Musikkapelle Zwi-
faltendorf**

Zur ordentlichen Generalversammlung der Musikkapelle
Zwiefaltendorf e.V.

am Freitag, den 11.03.2011 um 20.00 Uhr

im Gasthaus Rössle lade ich alle aktiven und passiven Mitglie-
der, unsere Ehrenmitglieder, die Jungmusiker und Eltern der
Jungmusiker, die Vorstände der örtlichen Vereine, sowie alle
Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

Punkt 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden -

Totenehrung-

Punkt 2: Bericht des 1. Vorsitzenden

Punkt 3: Berichte von Kassierer, Schriftführer (Protokoll-
führerin), Jugendleiterin und Dirigenten

- Belobung für guten Probenbesuch-

Punkt 4: Bericht der Kassenprüfer - Entlastung-

Punkt 5: Veranstaltungen und Termine

Punkt 6: Wünsche und Anträge

Anträge sind bis zu Beginn der Versammlung schriftlich beim
1. Vorsitzenden abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen
Musikkapelle Zwiefaltendorf
Ludwig Schwendele



Zwiefaltadorfer

hand bald

wieder

Trödlermarkt

ab 8:90 Uhr am

Rosenmontag

*Vom Beasa bis zom Osterei
ischd für jedn was drbei.*

*Mir bieaded des was jedr braucht
ond da Säckl id arg schlaucht!*

ond om 12:90 Uhr

Umzug ond

Bachbahna

*mit anschließendem närrischen
Treiba im Rössle*



Fasnetsmarkt und Fasnetsumzug in Zwiefaltendorf

Am Rosenmontag findet auf dem Parkplatz beim Schloß in Zwiefaltendorf der traditionelle Fasnetsmarkt statt. Hier finden Sie alles, vom Besen bis zum Osterei. Lassen Sie sich einfach überraschen. Kommen Sie und staunen Sie über die Vielfalt des Angebotes. Marktbeginn: 9.30 Uhr

Nachmittags um 13.30 Uhr findet der Fasnetumzug statt, mit anschließendem Bachbahnen in der Zwiefalter Aach durch die Bachbahner und Emerberg Hexen. Anschließend närrisches Treiben im Gasthaus „Rössle“.

Am Fasnetsdienstag geht die Fasnet traditionell Ihrem Ende entgegen. Abends wird im Gasthaus „Rössle“ die Fasnet vergraben.

Zum Besuch lädt herzlich ein

Die veranstaltenden Vereine und die Ortsverwaltung

Schien

Stellv. OV

KLJB Zwiefaltendorf

Schneckenessen

Hallo KLJB'ler,

Hallo Ex-KLJB'ler,

bald ist es wieder soweit und wir gehen zum Schneckenessen.

Wir werden uns am Aschermittwoch (09.03.2011) um 18.45 Uhr am Gemeindehaus treffen und dann gemeinsam nach Zwiefalten gehen!

Auf euer Kommen freut sich die

KLJB Zwiefaltendorf

Der Narrenverein informiert

Termine

Die Fasnet ist im vollen Gange und findet jetzt ihren Höhepunkt. Wir wollen die Gelegenheit nutzen euch nochmals über die anstehenden Termine in den nächsten Tagen zu informieren:

Mittwoch, 02.03.11

18.00Uhr Aufbau Sudhaus-Bar

Donnerstag, 03.03.11

19:00Uhr Treffpunkt Narrenbaumstellen/Sudhausdisco

Freitag, 04.03.11

14:45Uhr Treffpunkt Kindergartenbefreiung

18:15Uhr Abfahrt Nachtumzug Langenenslingen (Busfahrt)

Samstag, 05.03.11

13:30Uhr Abfahrt Umzug Untermarchtal

Sonntag, 06.03.11

13:00Uhr Abfahrt Umzug Äpfingen (Busfahrt)

Montag, 07.03.11

08:00Uhr Aufbau Trödlermarkt Zwiefaltendorf

09:30 Uhr Trödlermarkt am Schloss

13:30Uhr Hausumzug Zwiefaltendorf

Dienstag, 08.03.11

09:30Uhr Abbau Sudhaus-Bar

13:30Uhr Abfahrt Umzug Hayingen

19:30Uhr Fasnetsvergraben im Rössle

Um unseren Verein gut vertreten zu können und natürlich auch eine Menge Spaß zu haben, würden wir uns über eine rege Teilnahme an den Busausfahrten/Umzügen und an unserer Hausfasnet sehr freuen.

Fasnetsmarkt

Es können immer noch bis zum 04.03.11 zu verkaufende, gebrauchte, alte, zu kleine, zu große Fasnetskostüme bei Familie Löffler abgegeben werden

Es wäre schön, wenn unser Hässtand ein Erfolg wird.

Gemeindehaus Einweihungsfeier

Zur Einweihungsfeier unseres neuen Gemeindehauses am 19./20. März 2011 suchen wir immer noch freiwillige Helfer.

Wer noch irgendwo einspringen möchte, kann sich gerne bei den jeweiligen Hauptverantwortlichen melden:

Küche: Joachim Zittrell oder Martina Schwendele

Theke: Günter Rauscher

Bedienungen: Ina Beck

Wer hilft, kann dies als Arbeitstunden für dieses Jahr anrechnen lassen.

**Närrische Grüße,
Sarah Niederer**

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

Gottesdienste

Freitag, 04.03.

14.30 Uhr - 16.00 Uhr Krankenkommunion

17.45 Uhr Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen im Pfarrhaus. Frauen aller Konfessionen laden zum Gebet ein.

Sonntag, 06.03. Fasnetssonntag

08.45 Uhr Narrenmesse. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde zur Narrenmesse.

Mittwoch, 09.03.

17.45 Uhr Gottesdienst mit Aschenbestreuung

Freitag, 11.03.

Kein Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com

Donnerstag, 03.03.2011

20.00 Uhr Frauenkreis:

Töpfern Teil 3, mit und bei Susanne Lukács Ringel

Abfahrt: 19.45 Uhr am Pfarrhaus

Freitag, 04.03.2011

09.00 Uhr Termin zur Haushaltsplanvorbereitung im evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Kinderchor

Von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Sonntag, 06.03.2011 - Estomihi

09.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen

10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten

Der Gottesdienst wird vom evang. Kirchenchor mitgestaltet. An diesem Sonntag findet keine Kinderkirche statt.

Erfolgreich verkauft!

Aufgrund des mehrfachen Vermittlungserfolges suchen wir schnellstmöglichst, für solvente Kunden, folgende Objekte:

- Riedlingen / Umkreis bis 10 km
- Einfamilienhaus, bis 250.000 €
- Doppelhaushälfte, bis 180.000 €
- Bauernhaus, auch renovierungsbedürftig

Nutzen Sie unseren Service und unsere Kontakte.

Alexander Müller
Lange Straße 2
88499 Riedlingen
Tel. 07371 181-4410
www.immo-bc.de



Immobilien BC
Ein Unternehmen der Kreis Sparkasse Biberich

> **Nachhilfe.de**
im studienkreis

1 Einfach gute Noten

2 Nachhilfeschool U. Conzelmann
Marktplatz 13, Riedlingen
073 71 / 7810

www.studienkreis-riedlingen.de

Anzeigen im Amtlichen
Mittlungsblatt der Stadt
RIEDLINGEN

Fasnets-Montag
7. März 2011

Fasnets-Dienstag
8. März 2011

geschlossen



miehle

Werkzeuge · Maschinen
Schlüsseldienst

Neue Unlinger Str. 19
88499 Riedlingen...

Bleicher
freude beim einrichten

Jeden 1. Sonntag im Monat ist

Schausonntag

von 13 - 17 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)

bleicher wohnerlebnis

88499 riedlingen-daugendorf
www.bleicher-wohnerlebnis.de

HOTEL BRÜCKE

Hindenburgstr. 4 - ☎ 07371/1 22 66

RIEDLINGEN

PRÄSENTIERT

PARTY-KELLER
TEX-MEX
OPEN

Do. 03.03.11: 10.00 Uhr
„School's out“-Party

Sa. 05.03.11: 19.00 Uhr Hausball

Mo. 07.03.11: 15.00 Uhr
Rosenmontags-Hockete

Di. 08.03.11:

„Kehr aus“ mit Schlachtplatte

Werbung bringt Erfolg

Immobilien-Gesuche

Wir suchen
Tausch-Grundstücke
auf den Gemarkungen
Neufra, Riedlingen
Heudorf und Erisdorf

Herr Oliver Laib
Tel. 0170/5604626

Herr Oliver Baur
Tel. 07371/505-15
Fax 07371/505-90

MARTIN BAUR

88521 Ertingen-Binswangen
www.martin-baur.de

Anzeigen
bringen Erfolg

Ihr Mann für alle Fälle!

Mein Qualitätsversprechen:

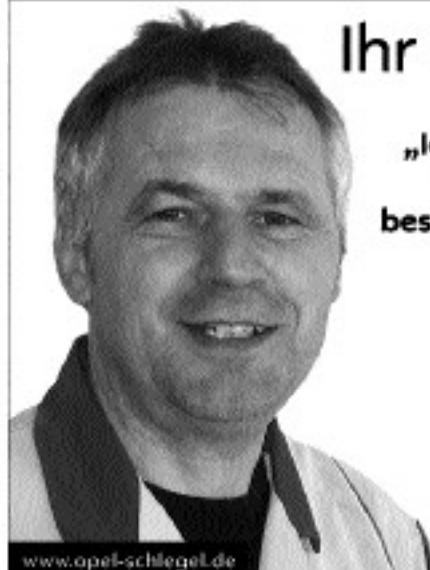
„Ich freue mich darauf, meine bekannten
Kunden und alle Neukunden weiter zur
besten Zufriedenheit betreuen zu dürfen.“

A. Fischer
Ihr Alfons Fischer

Alfons Fischer übernimmt ab sofort die
Serviceberatung im Autohaus Schlegel
Vertrauen Sie auf seine Qualifikation und
langjährige Erfahrung mit den Marken:

Opel, Renault und Hyundai

Herzlich Willkommen in unserem Team.



www.opel-schlegel.de

schlegel
echt gut drauf.

Autohaus Max Schlegel KG
Neue Unlinger Straße 20
88499 Riedlingen
Telefon 073 71 / 93 44 - 0

Riedlinger Straße 54
88422 Bad Buchau
Telefon 075 82 / 8223